



AUS DER MARKTGEMEINDE ST. MICHAEL

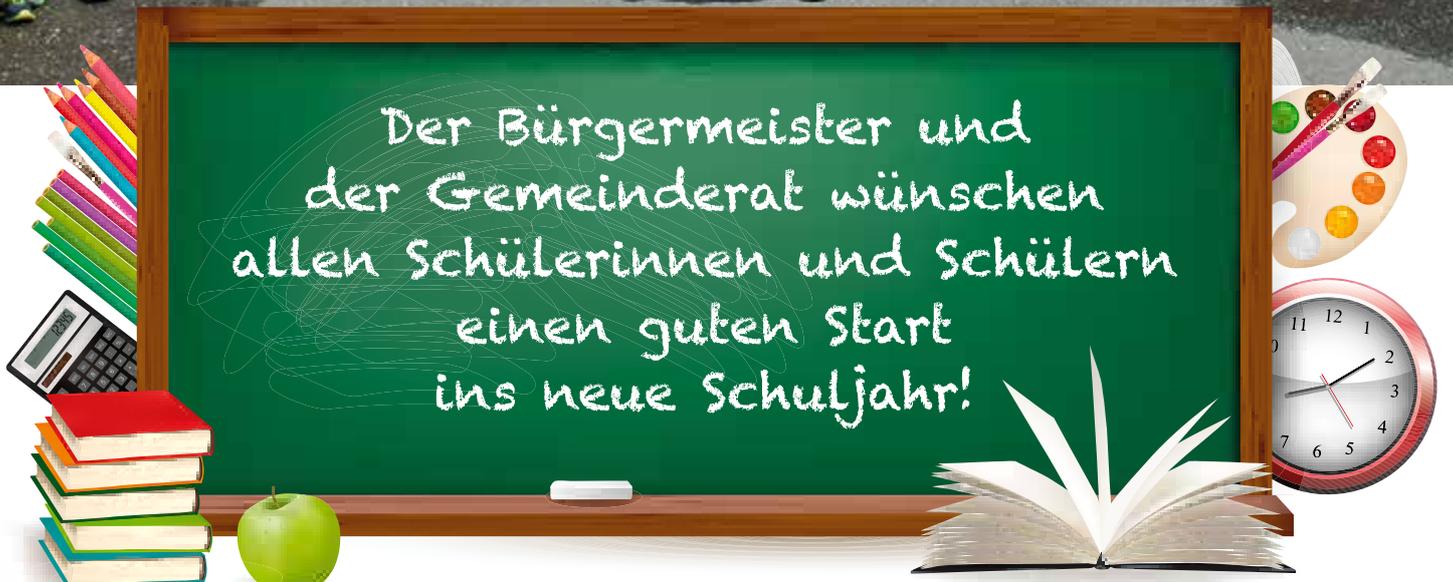
gde@st-michael.steiermark.at

www.st-michael.steiermark.at

3 | 2016 | 192. Folge | Amtliche Mitteilung
Erscheinungsort: St. Michael i.O.

September 2016

Abschlussfest Ferienspaß



Der Bürgermeister und
der Gemeinderat wünschen
allen Schülerinnen und Schülern
einen guten Start
ins neue Schuljahr!



AUS DER GEMEINDESTUBE



Sehr geehrte St. Michaelerinnen und St. Michaeler!

Die gemeinnützige Beschäftigung für Asylwerbende wirft immer wieder Fragen auf und ich möchte in meinem Bericht versuchen, die nötige Aufklärung zu schaffen.

Seit 25.07.2016 beschäftigt die Marktgemeinde 2 – 3 Asylwerber wöchentlich. Die Asylwerber übernehmen vorübergehend bestimmte Tätigkeiten (Pflege der Kneippanlage und Friedhof, Verkehrszählungen u.v.a.m.) im Auftrag der Gemeinde. Diese Vereinbarung begründet kein arbeitsrechtliches Dienstverhältnis, somit bedarf es keiner ausländerbeschäftigungsrechtlichen Erlaubnis.

Die Asylwerber erhalten für ihre Tätigkeit einen Anerkennungsbeitrag in Höhe von € 2,75/Stunde. Dieser Anerkennungsbeitrag gilt nicht als Entgelt im Sinne des § 49 ASVG und unterliegt damit nicht der Einkommenssteuerpflicht. Für Zeiten der Dienstabwesenheit, auch bei Krankmeldung, gebührt kein Anerkennungsbeitrag. Für den Zeitraum der Tätigkeit wird vom Dienstgeber eine Unfallversicherung abgeschlossen. Asylwerber sind im Rahmen der Grundversorgung krankenversichert.

Wichtig sei noch zu erwähnen, dass diese Tätigkeiten aktuell von keinem Bediensteten im Betrieb wahrgenommen werden und ausschließlich zur Unterstützung dienen. Die Arbeitsbekleidung (u.a. Latzhose) wird von Seiten der Marktgemeinde zur Verfügung gestellt.

Sollten Sie diesbezüglich weitere Fragen haben, dann scheuen Sie sich nicht, mich zu kontaktieren.

Ihr

WANTED

Faschingsprinzenpaar 2016/2017



Wir sind noch auf der Suche nach einem Faschingsprinzenpaar. Wenn du Interesse hast bitte am Gemeindeamt melden!



Marktgemeindeamt St. Michael in Obersteiermark

8770 St. Michael i.O., Hauptstraße 64

☎ 03843/2244-0, 📠 03843/2244-20
E-Mail: gde@st-michael.steiermark.at
www.st-michael.steiermark.at

DVR-Nr.: 0032018
UID ATU59450999

Bearbeiter: Mario Moser DW 21

Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde St. Michael i.O. schreibt nachstehende Stelle zur Besetzung ab 02.01.2017 aus:

Gemeindebedienstete/r für allgemeine Verwaltung und Öffentlichkeitsarbeit

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Einwandfreies Vorleben (Strafregisterauszug)
- Führerschein der Gruppe „B“
- Männliche Bewerber haben den Nachweis über den geleisteten Zivil- oder Präsenzdienst vorzuweisen
- Berufliche Erfahrung im Journalismus, Pressearbeit und Marketing von Vorteil
- Erfahrung im Umgang mit neuen Medien
- sehr gute Anwenderkenntnisse in EDV-Programmen (Microsoft Office, Word Press, Photoshop, Indesign)

Aufgabenbereich:

- Allgemeine Aufgaben der Verwaltung (Sekretariat)
- Gestaltung von Druckvorlagen (Folder, Plakate, Einladungen, Logo-Anwendungen, etc.)
- Betreuung der Homepage
- Implementierung, Wartung und Instandhaltung von Social Media Kanälen (Facebook, etc.)
- Betreuung des Infokanals
- Fotografieren und Mitarbeit bei diversen Anlässen, auch tw. außerhalb der Regelarbeitszeit
- Versendung von Pressemitteilungen
- Redaktionelle Aufbereitung der Gemeindezeitung

Wir bieten:

- Teamorientierte Führungsstruktur
- Abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit
- Vollbeschäftigung
- Entlohnung gemäß dem Stmk. Gemeindevertragsbedienstetengesetz 1962 unter Berücksichtigung der Berufserfahrung und der Anrechnungszeiten; Sonderregelungen können vereinbart werden.

Persönlich überzeugen Sie uns durch Ihre ausgeprägte Teamfähigkeit, rasche Auffassungsgabe, Flexibilität, Zuverlässigkeit und Ihr gutes Auftreten. Entsprechende Belastbarkeit, hohe soziale Kompetenz und die Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung (Ablegung der Dienstprüfung) ergänzen Ihr persönliches Profil. Als männlicher Bewerber haben Sie den Präsenz- oder Zivildienst bereits abgeschlossen. Die Ausschreibung richtet sich an männliche und weibliche BewerberInnen gleichermaßen.

Schriftliche Bewerbungen sind mit Zeugnissen, aktuellem Foto und Lebenslauf bis spätestens 31. Oktober 2016 (einlangend) an die Marktgemeinde St. Michael, zH Amtsleiter Mario Moser zu richten. Bewerbungen bitte per Mail an: mario.moser@st-michael.steiermark.at

Für die Marktgemeinde St. Michael i.O.
Der Bürgermeister

(Karl Fadinger)



**Liebe St. Michaelerin!
Lieber St. Michaeler!**

Während wir uns bei der letzten Ausgabe auf die Ferien, den Urlaub und die willkommene Freizeit gefreut haben, sehen wir jetzt bereits auf diese Zeitperiode zurück. Ich hoffe, Sie haben diese erholsam und freudig mit Ihren Freunden, Ihrer Familie und Ihren Kindern verbracht.

Gut angekommen ist wie immer der Ferienspaß der Marktgemeinde St. Michael i.O. Über sechs Ferienwochen verteilt fanden an 23 Tagen 25 Veranstaltungen statt, woran an die 130 Kinder teilgenommen haben. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die zum großen Erfolg unseres Ferienspaßes beigetragen haben.

Ab 12. September kehrt nun für Klein und Groß wieder der Alltag ein – die Schule hat begonnen. Für St. Michael heißt das: die Kinderkrippe, beide Kindergärten, die Volksschule, die NeueMittelSchule inkl. der Nachmittagsbetreuung und die Musikschule sind wieder voll in Betrieb. Weiters heißt das, dass 40 Lehrpersonen, Kinderpädagoginnen und Betreuungspersonal insgesamt 284 Kinder ausbilden und pädagogisch betreuen.

Besonders freut es mich, dass es im heurigen Schuljahr wieder zwei 1. Klassen in der Volksschule gibt. Eine tolle Neuerung gibt es zum diesjährigen Schulstart. Der Gemeindevorstand hat für die „Erstklassler“ eine finanzielle Starthilfe von € 100,- beschlossen.

Während der gesamten Ferien- und Urlaubszeit hat es in St. Michael viele Bautätigkeiten gegeben. Die Arbeiten in den Katastralgemeinden Brunn, Jassing und Hinterlainsach sind bereits abgeschlossen. Diese geografischen Teile der Gemeinde sind nun auch an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen. Bei diesen Arbeiten wurde parallel eine Trinkwasserversorgung verlegt. Besonders intensiv waren die Bautätigkeiten bei der Zufahrt zur Kohlbachersiedlung und direkt vor Ort auf der Baustelle zu vernehmen.

Ich kann meinen Dank nur pauschal aussprechen. Allen Bewohnerinnen und Bewohnern von St. Michael, welche durch diese Bautätigkeiten auf die eine oder andere Weise gestört wurden, danke ich für ihre Toleranz und ihr Verständnis. All diese Bautätigkeiten dienen der Verbesserung der Infrastruktur und der Möglichkeit, dass sich Jungfamilien in St. Michael ansiedeln können.

Durch die Sperre des Gleinalmtunnels war St. Michael auch im Ortsbereich durch den Reiseverkehr mehr als sonst betroffen. Vermehrte Unfälle im Bereich des Kreisverkehrs der ASFINAG waren durch Sirenenruf vielfach wahrnehmbar. Ich danke der Freiwilligen Feuerwehr St. Michael für ihren gefährlichen Einsatz beim Großbrand im Gleinalmtunnel und den vielen Einsätzen, die im Zusammenhang mit Unfällen auf Bundesstraße und Autobahn in unserer Nähe durchgeführt wurden.

Abschließend möchte ich noch einmal den Schulbeginn erwähnen. Allen Eltern und Kindern sowie dem gesamten Lehrpersonal, Kinderpädagoginnen und Betreuungspersonal wünsche ich einen guten Start ins neue Schul- und Kindergartenjahr mit viel Gesundheit, viel Erfolg und viel Spaß.

*Ihr Bürgermeister
Karl Fadinger*



Oberste Personalvertreter des Bundesheeres tagten in der Landwehr-Kaserne in St. Michael

Der Zentralkommission ist das höchste Gremium der Personalvertretung im Österreichischen Bundesheer. Vertreter von ca. 25000 Bediensteten trafen sich von 31. August bis 1. September in der Landwehrkaserne St. Michael und hielten ihre Sitzung ab.

Nach dem Eintreffen in der Kaserne begrüßte der Kommandant des Jägerbataillons 18, Oberst Karl-Heinz Tatschl, alle Anwesenden und wünschte einen angenehmen Aufenthalt und eine erfolgreiche sowie konstruktive Sitzung. Im Anschluss informierte der Leiter der Sektion Planung im Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport, Generalleutnant Mag. Franz Leitgeb, die Mitglieder des Zentralkommissiones sowie Teilnehmer der Fachausschüsse über die weiteren Planungen bis zum Jahr 2020.



Leitgeb unterstrich dabei die durchaus schwierige finanzielle Lage des Bundesheeres in den letzten Jahren, welche sich aber nach zahlreichen Verhandlungen des Herrn Bundesministers für Landesverteidigung und Sport verbessert hat. Nunmehr sollen

mehr Mittel für Anschaffungen im Bereich der Ausrüstung und der Kasernen zur Verfügung stehen.

Nach den Informationen von Generalleutnant Mag. Leitgeb fanden sich die verschiedenen Fraktionen zu den eigenen Fraktionssitzungen, in wel-

chen die Zentralkommissionssitzung vorbereitet wurde, ein. Die Zentralkommissionssitzung fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt, war aber – auf Nachfrage der Redaktion bei verschiedensten Personalvertretern – sehr sachlich und konstruktiv.

Geschäftseröffnung in St. Michael

Am 31. August lud Kathrin Vockenberger zur Eröffnung ihrer „Frisurarena“. Zahlreiche Gäste konnten sich vom gelungenen Umbau der ehemaligen Postfiliale in der Bundesstraße zu einer Wohlfühlzone überzeugen. Gemeinsam mit einer Angestellten wird Kathrin Vockenberger in Zukunft „haarige Angelegenheiten“ erledigen.

Elisabeth Schuster als Vertreterin der Wirtschaftskammer wünschte der jungen Unternehmerin alles Gute für die Zukunft. Vzbgm. Barbara

Gamsjäger betonte in ihren Grußworten, dass der Schritt in die Selbstständigkeit viel Mut erfordert. Sie stellte fest, dass das neue Geschäftslokal für die Marktgemeinde St. Michael i.O. eine Bereicherung ist, wünschte viel Glück und viele zufriedene Kunden. Abschließend erteilte Pfarrer Mag. Martin Schönberger den göttlichen Segen. Damit und mit all den guten Wünschen der Ehrengäste steht einem erfolgreichen Start der „Frisurarena“ eigentlich nichts mehr im Wege.



Neue Frisur-Arena in St. Michael eröffnet

Haare haben die Eigenschaft, sie wachsen schnell und mit Leidenschaft. Kathrin Vockenberger hat ihre Leidenschaft zum Beruf gemacht und eröffnete am 1. September in St. Michael in der **Bundesstraße 49** (ehemalige Post) die „Frisur-Arena“. Sie können einen **Termin** unter der **Tel.-Nr. 0676/5514 712** vereinbaren.

Geöffnet von Montag bis Samstag, am Donnerstag bis 20 Uhr.



Kinderbetreuung durch Volkshilfe-Tagesmutter – Individuelle Betreuung nach Bedarf der Eltern

Seit 1. Juli 1992 ist Sonja Pichlmaier Tagesmutter bei der Volkshilfe in St. Michael und sie betreut ihre Tageskinder nach wie vor mit viel Liebe, Engagement und pädagogischem Fachwissen.

Eine perfekte Kinderbetreuung zu finden, stellt Eltern oft vor große Herausforderungen. „Die Kinder sollen sich in der Betreuung wohl fühlen und in ihrer Entwicklung gefördert werden. Die Betreuungszeiten müssen aber natürlich auch den Bedürfnissen der Eltern entsprechen“, weiß Sonja Pichlmaier. „Im Unterschied zu vielen Einrichtungen ist bei uns Tagesmüttern die Betreuung auch an zwei oder drei Tagen pro Woche möglich – ganz nach Bedarf der Eltern“, ergänzt Kathrin Haßler-Zach, Bereichsleiterin Kinderbetreuung Sozialzentrum Leoben. Das Konzept der Tagesmutter bringt neben einer individuellen und flexiblen Betreuung weitere Vorteile mit sich: In einer kleinen Gruppe von maximal 5 Kindern und einem familienähnlichen Umfeld, wird der Einstieg in die Fremdbetreuung für viele Kinder sehr behutsam gestaltet. Das weiß auch Sonja Pichlmaier, die sich besonders in der Eingewöhnungszeit sehr intensiv mit den Kindern und Eltern beschäftigt. Der Garant für eine langjährige gute Zusammenarbeit.

Ganzjährige Betreuung, sozial gestaffelt

Tagesmütter betreuen Kinder von 0 Jahren bis zum Ende der Schulpflicht. Die Betreuung erfolgt ganzjährig, kann jedoch auch nur in Ferienzeiten in Anspruch genommen werden. Besonders in Ferienzeiten kann die Betreuung sehr individuell auf die Bedürfnisse der Kinder und Eltern abgestimmt werden und Ausflüge sind bei der Tagesmutter keine Seltenheit.

„Selbstverständlich gilt für

Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren auch bei Tagesmüttern die soziale Staffelung der Betreu-

ungspreise. Auch das verpflichtende letzte Kinderbetreuungs-jahr vor Schuleintritt

kann bei einer Tagesmutter absolviert werden“, informiert Kathrin Haßler-Zach.

Weitere Auskünfte zu den Kosten, Betreuungsmöglichkeiten und Förderungen erhalten Sie sehr gerne unverbindlich im Sozialzentrum Leoben unter: 03842/47027.

jeden
FREITAG
ab 18.00 Uhr
1/2 HENN
um € 4,44

Komm vorbei und iss was Gscheits!

Gerne nehmen wir Ihre Reservierung unter der Tel.-Nr. 03843-20610 entgegen.



Reservieren Sie für Ihre Anlässe wie Geburtstage, Taufen, Hochzeiten, Jubiläen oder Trauerfeiern in unserem Gästehaus - Cafe - Restaurant.

Wir, als St. Michaeler Gastronomiebetrieb sind bemüht um Sie!

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute so nah ist!

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
11.00 bis 15.00 Uhr und 17.00 bis 23.00 Uhr
Küche 12.00 bis 14.00 Uhr und 18.00 bis 22.00 Uhr

Samstag und Feiertag: 11.00 bis 15.00 Uhr
Küche 12.00 bis 14.00 Uhr

Samstag Nachmittag: VORANMELDEN

Sonntag: Ruhetag



GÄSTEHAUS ZECHNER

Inhaber Wolfgang Zechner

8770 St. Michael ob Leoben • Bundesstraße 20
office@gaestehaus-zechner.at
www.gaestehaus-zechner.at



Kinderpolizei

Im Rahmen des Projektes „Kinderpolizei“ wurden am 4. 7. 2016 die Schüler der 3. Volksschulklassen von St. Michael i.O., Kraubath/Mur und St. Stefan o.L. im Zuge eines Aktionstages auf der Polizeiinspektion St. Michael i.O. zu „Kinderpolizisten“ ernannt. Dabei lernten sie die Einsatzmittel der Polizei, der Feuerwehr und der Rettung kennen und durften diese teilweise so-

gar selbst ausprobieren. Der Höhepunkt für die Schüler war sicher auch heuer wieder eine tolle Diensthunde-Vorführung von Beamten der Diensthundeinspektion mit ihren 3 Diensthunden. Dank der Unterstützung durch die Gemeinden St. Michael i.O., Kraubath/Mur und St. Stefan o.L., sowie der tatkräftigen Mithilfe der Freiwilligen Feuerwehr St. Michael i.O. und des



Österreichischen Roten Kreuzes – Bezirksstelle Leoben – war die Veranstaltung auch heuer wieder ein großer Erfolg. Für die PI St Michael i.O.:
Renate Pfaffenthaler



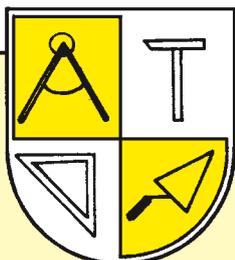
Brennstoffaktion für die Winterheizperiode 2016/2017

Der Verbandsausschuss des Sozialhilfeverbandes Leoben hat für die Winterheizperiode 2016/2017 die Gewährung einer Brennstoffbeihilfe beschlossen.

Die Durchführung dieser Aktion erfolgt in Form einer zweckgebundenen Barzuwendung von € 100,- an sozial bedürftige Personen bzw. Familien, die die nachstehenden Einkommensgrenzen nicht übersteigen:

Für 1-Personen-Haushalte	€ 882,78
Für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften	€ 1.323,58
Erhöhung für jedes Kind mit Familienbeihilfenbezug	€ 159,17

Weiters finden im Rahmen der Brennstoffaktion auch jene Personen bzw. Familien Berücksichtigung, deren Einkommen nach Abzug der Miete ohne Heizkosten, Strom und einer eventuellen Mietzins- oder Wohnbeihilfe diese Richtwerte nicht übersteigen. Die bezugsberechtigten Personen werden gebeten, den diesbezüglichen Antrag unter Vorlage sämtlicher Einkommensnachweise, eines Nachweises über die Höhe der Miete sowie der Wohnbeihilfe bis spätestens **14. November 2016** im Gemeindeamt, Zimmer Nr. 8, einzubringen.



BAUGESELLSCHAFT MBH

8770 St. Michael, Hauptstraße 35, Telefon 03843/5109-0, Fax 03843/5109-15

E-Mail: office@laglerbau.at, FN 85735 g, Landesgericht Leoben, ATU 29816107

LAGLER



AUS DER BÜCHEREI

Wer Adoption sagt, muss auch B sagen. Die Zwillingsschwestern Sonja und Senta sind am Boden zerstört, als ihnen mitgeteilt wird, dass sie beide unfruchtbar sind. Doch zusammen mit ihren Männern stehen sie diese schreckliche Zeit und den anschließenden Adoptionsmarathon durch, der kein Ende zu nehmen scheint. Und über die Jahre hinweg finden insgesamt zehn Kinder ihren Weg zu ihnen, der oft sehr steinig war. Jedes hat einen

anderen zutiefst erschütternden Hintergrund - sie werden konfrontiert mit schwer traumatisierten Kinderseelen, die nichts mehr brauchen als Sicherheit, Halt und Liebe. Die Zwillinge öffnen ihr Haus und Herz, lieben bedingungslos und so entsteht eine turbulente Großfamilie, die stark genug ist, alle zehn Kinder aufzufangen und ihnen ein neues Leben zu schenken. „**Kuckucksnest**“ ist eine wunderbare Geschichte nach einer

wahren Begebenheit voller Mut und Konsequenz und dem unerschütterlichen Glauben an die Kraft der Familie und der bedingungslosen Liebe von *Hera Lind*.

„**Wenn die Tyrannenkinder erwachsen werden.**“ Mit diesem Buch beschäftigt sich die renommierte Ärztin und Psychotherapeutin *Martina Leibovici-Mühlberger* mit der äußerst bedeutenden Frage, zu was für Erwachsenen unsere Kinder eigentlich einmal werden.

„**Ewige Jugend**“ von *Donna Leon*. Commissario Brunettis fünfundzwanzigster Fall beginnt mit einer Essenseinladung bei Brunettis Schwieger-

eltern, die er wohl oder übel wahrnehmen muss. Brunetti ist kein Fan dieser formalen Essenseinladungen und geht nur widerwillig mit, doch nach der Begegnung mit Contessa Lando-Continui nimmt der Abend eine interessante Wendung.

Besuchen Sie uns in unserer Bücherei!

Unsere Öffnungszeiten

Donnerstag
15:00 Uhr – 19:00 Uhr

Unsere Gebühren:
Mitgliedsbeitrag pro Jahr € 3,00,
Lesegebühr pro Buch für 14 Tage € 0,10
jede weitere Woche pro Buch € 0,10



Genau zu Ferienbeginn feierte Johanna mit ihren Freunden ihren 6. Geburtstag.

Kindergeburtstag in der Bücherei

Das Büchereiteam bietet ein ganz besonderes Service - „Kindergeburtstag in der Bücherei“ – Die Geburtstagspartys finden immer Freitag ab 14:30 Uhr statt und sind für Kinder im Alter von 5 – 10 Jahre. Anmeldungen mindestens 1 Woche vorher bei Barbara Gamsjäger (Tel. Nr. 0664/1529569 oder 03843/2244-15).

Dauer ca. 2,5 – 3 Stunden

Preis: bis 6 Kinder € 40,00, jedes weitere Kind € 6,00 (maximale Anzahl 10 Kinder)

Neben dem Programm gibt es für das Geburtstagskind und seine Gäste noch Kuchen und Saft.

I do it
HiWay

**Mein Internet,
meine Region.**

BREITBAND-OFFENSIVE*

150
Mbit/s

ab € **9,90** p.M.

**FERNSEHEN
INTERNET
TELEFONIE**

AUS DER
Region

* Überall, wo HiWay-Kabelnetz verfügbar. Aktion gültig für alle Neuanschlüsse bis 31. 12. 2016 (HiWay 30, HiWay Comfort 60, HiWay Comfort 150).
Daten laut jeweils gültigem Produktblatt.

Jetzt anmelden:

EP:Marinitsch
ElectronicPartner

03843 2292
www.ep-marinitsch.at
www.hiway.at

Susanne Ebner



Aufregende Tage für die Kinder

23 aufregende Tage mit 25 Veranstaltungen innerhalb von 6 Wochen – der Ferienspaß der Gemeinde St. Michael spielte wieder alle Stücke.

Peter Taurer

Praktisch mit der letzten Klappe des Ferienprogrammes 2015, den gewonnenen Erkenntnissen und Statistiken, begann für Brita Luber bereits wieder die neue Planung. Der Feinschliff startete vor drei Monaten. Was herauskam, konnte sich sehen lassen: Ein breit gefächertes Angebot aus Kultur, Musik, Sport, Gesundheit, Kochen und Ausflügen mit vielerlei Möglichkeiten, Neues zu erkunden und vor allem selbst zu versuchen. Die Erwartungen wurden bei weitem erfüllt, an die 400 Anmeldungen trudelten von über

100 Kindern aus St. Michael und 25 aus dem Umland ein. Kulturluft schnupperten die Kinder bei Theater-, Tanz- und Trommelworkshops, Märchenwanderungen, körperliche Anforderungen tauchten beim Tennis, Fußball, Tischtennis, Beachvolleyball, Trial Bike und Kickboxen auf, Kräuterzauber und Salbenworkshop waren genauso viel beachtet wie Kinderkochen, Spaß am Wasser und Ponyreiten. Der Hit schlechthin war „Fischen und Grillen“ mit dem Arbeiterfischerverein, hier musste ein zweiter Termin eingeschoben werden. Vorzüglich wie immer das Zusammenspiel mit Vereinen und Institutionen. Am letzten Tag galt die Aufmerksamkeit der Feuerwehr. Fahrzeuge, Ausrüstung, voll im Visier natürlich die Drehleiter

der FF Leoben, Zielspritzen, es war einiges los am Areal der Blaulichtorganisation. Zumal die Mannen auch für das leibliche Wohl verantwortlich zeichneten. Spielstationen wie Balancieren von Bällen, Ferienspaß- und Fühlmemory, Spaßpost, Zielwerfen, Wackelboard

taten ein Übriges, forderten Geschicklichkeit und Konzentration heraus. Es war ein gelungener Ferienspaß, zog Brita Luber Bilanz und vergaß auch nicht, allen Kindern, Eltern, Begleitern, Veranstaltern, einfach allen Beteiligten „Danke“ zu sagen.



Brita Luber stellte ein spektakuläres Programm auf die Beine



ELEKTRO *Wassner* GES.M.B.H.

Inh. Fam. Plienegger

Planung und Ausführung von Schaltanlagen
Elektroanlagen - Netzwerkinstallationstechnik
Elektro Heizungen - Wärmepumpen - instabus EIB

8770 ST.MICHAEL - Tel. 0 38 43 / 22 06

Mail: elektro.wassner@plienegger.at
www.elektro-wassner.at





Jimmy Rogers – Vom Weißsee ins Cafe Desperado

Das Jimmy Rogers Trio ist in unseren Breiten musikalisch eine große Unbekannte. Nach dem vom Kulturreferat gemagnetem Auftritt im Cafe Desperado ist das anders. Zumindest unter jenen, die vor Ort waren, beinahe vier Stunden wandlungsfähige Musiker erlebten.

Peter Taurer

Die große Inspiration für Jimmy Rogers kommt wohl aus der Countryszene, wie einige hochkarätige Auszeich-

nungen belegen. Blues und Rock sind genauso sein Ding und das seiner Mitstreiter. Hier sind Vollblutmusiker am Werk, Rogers wartet mit kräftiger Stimme auf, bearbeitet mit Vehemenz und Fingerfertigkeit die Gitarrensaiten, prächtig unterstützt von den Bandkollegen Werner Enzlmüller (Bass) und Walter Permoser (Drums). Der 1962 in Skopje geborene Rogers hat auch einen guten Namen als Songwriter. Im Repertoire finden sich neben Ei-

genkompositionen Songs von Arlo Guthrie, Cat Stevens, Joe Cocker, Eric Clapton. Einem Gitarristen allerdings kommt er ganz, ganz nahe, Mark Knopfler von den Dire Straits. Im Publikum saßen viele in schwarzen Leibchen mit dem Aufdruck „Weißsee“. Das ist die Gruppe der Schitourengeher um Altbürgermeister Heinz Jungwirth, die seit Jahrzehnten die Steinböck-Hütte in Salzburg für eine Woche in Be-

schlag nimmt. In unmittelbarer Nachbarschaft liegt die Rudolfshütte und just dort trat Jimmy Rogers auf. Von Horst Ljubeko, der selbst gerne zur Gitarre greift, kam der Tipp, den Kulturreferent Markus Brunner aufgriff. Noch zwei sympathische Momente: Den ersten Blues widmete Rogers dem kürzlich verstorbenen Norbert Wegscheider, das letzte Lied war Gert Steinbäcker's „Steiermark“.



Marktgemeinde St. Michael i.O.
Referat Jugend, Familie und Soziales



Baby- und Kinderflohmarkt

WANN: 2. Oktober 2016
9.00 - 11.30 Uhr

WO: Volkshaus St. Michael



Sie haben die Möglichkeit, Kinderartikel, Textilien (bis Größe 140), Spielsachen usw. zu kaufen bzw. verkaufen.

Anmeldung: ab sofort bei Sylvia Gindl
Tel. 0650/2534029

Standgebühr: Pro bereitgestellten Tisch Euro 8,-
Platzgebühr: Für mitgebrachte Ständer Euro 3,-
(Anzahl der Ständer bitte bei der Anmeldung bekanntgeben)

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme bzw. auf Ihren Besuch.



Kulturreferat der
Marktgemeinde St. Michael i.O.



KINDER KRAMPUS

am 5. Dezember 2016
Heinz Jungwirth Platz



Beginn 16:30 Uhr

**Michöla Pass und Annabergteifln
Knuddelperchten**

**Maroni
Glühwein
Kinderpunsch**

Für alle Kinder bringt der Nikolaus ein Sackerl!



Sie wünschen, wir spielen!

Öffnungszeiten nach
Wunsch und Vereinbarung
und sonst

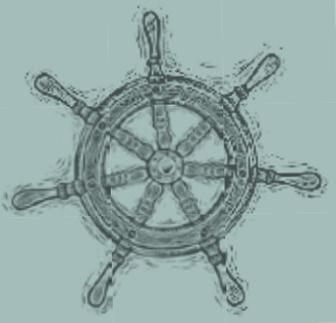
Dienstag bis Freitag
ab 17 Uhr bis 23 Uhr

Samstag
ab 11 Uhr bis 23 Uhr

Sonntag
ab 11 Uhr bis 16 Uhr

Montag
Ruhetag

Tel: 03843 2222
www.gasthof-eberhard.at



MAG.

HEDWIG EDER

STEUERBERATUNG

Bergstraße 13
8770 St. Michael
Tel.: 03843/5139
Fax: 03843/5139-4
Email: office@wt-eder.at

WIR STEuern IHREN VORTEIL.

- ☼ Laufende Steuerberatung inkl. Buchhaltung und Lohnverrechnung
- ☼ Betriebswirtschaftliche Beratung
- ☼ Unternehmensgründung
- ☼ Rechtsformänderung
- ☼ Betriebsveräußerung
- ☼ Beratung von Vereinen

WWW.WT-EDER.AT



Asylwerber in St. Michael

In unserer Marktgemeinde leben derzeit 54 Asylwerber. Die meisten davon sind bereits über ein Jahr bei uns. Viele von ihnen sprechen schon sehr gut Deutsch. Privatpersonen unterrichten die Asylwerber ehrenamtlich und auch Freizeitaktivitäten wie Sport und Wanderungen stehen auf dem Programm. Seit Ende Juli beschäftigt die Marktgemeinde St. Michael pro Woche jeweils zwei Asylwerber. Vielleicht haben Sie schon die unkrautfreien Wege in unserem Friedhof bewundert. Das ist unter anderem das Ergebnis dieser Beschäftigung.

Einmal im Monat (grundsätzlich jeden ersten Mittwoch) von 14:00 – 16:00 Uhr gibt es im Jugendzentrum von der Marktgemeinde St. Michael i.O. ein Begegnungscafé. Dieses Treffen - in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen - soll dazu dienen, dass



die Asylwerber ihre erlernten Deutschkenntnisse praktisch anwenden können. Für die Einheimischen ergibt sich die Gelegenheit, die Asylwerber kennenzulernen, Vorurteile und die „Angst vor dem Fremden“ abzubauen. Das nächste Begegnungscafé ist am **Mitt-**

woch, 5. Oktober 2016. Schauen Sie vorbei, Sie sind herzlich dazu eingeladen. Da auf die Asylwerber immer wieder zusätzliche Ausgaben (z.B. Fahrtkosten für die Ausbildung) zukommen, hat die Marktgemeinde St. Michael i.O. ein Spendenkonto einge-

richtet (Steiermärkische Bank und Sparkassen AG, IBAN: AT032081500025920422). Ich würde mich freuen, wenn wir uns bei einem der nächsten Begegnungscafés sehen würden.

1. Vzbgm.
Barbara Gamsjäger



Jugendzentrum – JUZ

Nach der üblichen Ferienspaßpause meldet sich das JUZ zurück und wünscht euch einen super Start in den Herbst! Ich habe tolle Neuigkeiten für euch: Kurz vor den Ferien haben wir eine Spende von Sylvia Gindl bekommen. € 390,- durfte ich dankend entgegennehmen und habe mir schon einige Gedanken darüber gemacht, wofür wir den Erlös des Babyflohmarktes ausgeben könnten. Doch die Umsetzung möchte ich nicht ohne euch machen! Schickt mir eure

Ideen per SMS an 0664/88604104! Die ersten 10 Absender mit einer sinnvollen und umsetzbaren Idee bekommen ein JUZ-Menü (Toast + Getränk) gratis! Freu mich auf eure Nachrichten und bin schon sehr gespannt auf eure Einfälle!

NEU! Das JUZ hat ab Oktober neue Öffnungszeiten, die ihr auf facebook oder im JUZ-Aushang an der Tür findet!



Scheckübergabe an Jugendzentrum



Ferienspaß 2016

Das Ferienspaßprogramm der Marktgemeinde St. Michael, initiiert durch den „Ausschuss für Jugend, Familie und Soziales“, füllte diesen Sommer 6 lustige und abwechslungsreiche Wochen. Die Anmeldung für die Ferienspaß-Veranstaltungen fand heuer das erste Mal im Jugendzentrum und nicht mehr am Gemeindeamt statt. So hatten am ersten Anmeldetag meine spontanen Helferinnen und ich alle Hände voll zu tun, die mehr als 340 Anmeldeabschnitte anzunehmen und zu verwalten. Einige Termine, wie zum Beispiel das Fischen am Chromwerkteich oder das Kindergasthaus, waren schnell ausgebucht und viele Kinder wurden vorerst einmal auf die Warteliste gesetzt. Gleich nach dem ersten Anmeldetag machte ich mich nun daran, die Veranstalter der überbuchten Termine zu kontaktieren, um sie um einen zweiten Termin oder der Organisation weiterer Helfer am Haupttermin zu bitten. So gelang es uns auch dieses Jahr, dass jedes der über 100 teilnehmenden Kinder einen Platz für die jeweils ausge-

wählten Veranstaltungen bekam.

Am Dienstag, dem 12. Juli, startete der Ferienspaß mit gleich 3 verschiedenen Veranstaltungen, vormittags der Theaterworkshop unter der Leitung von Sonja Krückl mit 10 teilnehmenden Kindern und nachmittags tanzten in der Gruppe der 4- bis 8-Jährigen 10 Kinder und im Anschluss 7 Kinder im Tanzworkshop von Evamaria Mayer. Am Donnerstag, dem 14. Juli, wurden die einstudierten Sketches und Tänze Verwandten und Freunden vorgeführt. In der zweiten Ferienwoche trainierten gleich 21 Kinder mit Astrid Bracher auf zwei Tennisplätzen des ESV Ballgefühl, Schnelligkeit und Schlagtechniken. Gekonnt sprangen nach einigen Übungen und unter geduldiger Anleitung von Lukas Anderele und Maxi Schachner 9 Kinder beim Extremsporttag Biketrial über Hindernisse auf der St. Michaeler Murinsel. Der geplante Wasserspaß in Wald am Schoberpass musste aufgrund der schlechten Wettervorhersage umgeplant werden. Da uns

aber leider die Tore des Plan B, nämlich des Happyfunparks, trotz Anfrage und Regenwetters verschlossen blieben, wurde Plan C1 und C2 verwirklicht: Eine Gruppe der angemeldeten Kids spielten ein Fußballmatch, die zweite Hälfte versuchte im JUZ bei Activity, Dart und Drehfußball ihr Glück. Am 26. Juli trafen sich 20 Kinder mit den Tischtennis-Jugendtrainern des ESV, um die weißen Bälle übers Netz flitzen zu lassen, und bei einem kleinen Abschlussturnier kämpften die Großen um tolle Preise. Am Abend desselben Tages drehte sich nochmals alles um einen Ball, nämlich den Beachvolleyball. 2 Stunden versuchten 13 Kinder das „Baggern“ und „Pritschen“ im Sand unter der Anleitung von Volleyballtrainer Christoph Leitold. Beim Trommeln mit Markus Kicker durften 14 Kinder verschiedenste Instrumente und Rhythmen ausprobieren. Der beliebteste Termin in diesem Jahr, das Fischen am Chromwerkteich, fand am Donnerstag, dem 28. Juli, statt und begeisterte gleich 41 Kinder. „Petri Heil!“ hieß es für

viele geduldige Kinder, die liebevoll von den Mitgliedern des Arbeiterfischervereins betreut und angeleitet wurden. Bei den beiden Märchenwanderungen mit Barbara Gamsjäger von den Naturfreunden lauschten am Montag, dem 1. August, 11 Kinder und am Dienstag 7 Kinder gespannt den Erzählungen. Vieles gab es im Wald zu entdecken, und den Rehen wurde ein toller Unterschlupf aus Ästen und Gräsern gebaut. Sportlich motiviert waren 16 Kinder, die beim Fußball mit dem ESV mit Manfred Buchgraber und den JungtrainerInnen Bianca, Daniel, Aydin und David erschienen sind, denn trotz Nieselregens trainierten sie 2 Stunden lang Schnelligkeit, Ausdauer, Gleichgewichtssinn, Geschicklichkeit, Ballgefühl und auch Geduld. Insgesamt hatten sich 21 Kinder für die ausgeschriebenen 12 Plätze beim Kräuterzauber mit Kräuterpädagogin Maria angemeldet. Rasch konnte ein zweiter Termin für die Kinder auf der Warteliste gefunden werden und so starteten 9 Kinder am Dienstag, dem 2. August, in die Kinder-





gärtnerei, um verschiedenste Kräuter zu sammeln. Am Mittwoch, dem 3. August, waren es sogar 12 Kinder, die Thymian, Borretsch, Oregano, Fenchel, Ringelblumen, Dill, Gundelrebe, Indianernessel und vieles mehr riechen, kosten, pflücken und im JUZ zu einer leckeren Kräuterbutter, einem Topfenaufstrich und Tee verarbeiten durften. Am Mittwoch, dem 3. August, nahmen insgesamt 16 Mädchen im Alter zwischen 10 und 14 Jahren am umfangreichen Programm zur Gewaltprävention von Thomas Kastl und Joe Höttlinger teil. Im Turnsaal der neuen Mittelschule wurden Schnelligkeit, Fluchttaktiken, das „Nein“-Sagen, richtiges Verteidigen und für den Ernstfall das richtige Zuschlagen trainiert. Richtiges Handeln im jeweiligen Moment wurde in vielen verschiedenen Situationen simuliert und durch häufiges Wiederholen gefestigt. Bei herrlichem Sonnenschein ging es beim Salbenworkshop mit Kräuterpädagogin Maria und 16 Kindern in die Kindergärtnerei, um verschiedene Kräuter für die später zubereitete Salbe zu sammeln. Am Freitag, dem 5. August, trafen sich 13 Kinder mit Markus Woger und seinen Kickboxern Joel, Sebas-

tian und Günther um nach einigen lustigen Aufwärmspielen zu sehr anstrengenden und anspruchsvollen Aufwärm-, Schlag- und Kicktechniken überzugehen. Eine Malmaschine, ein Mäusekarussell, eine Streichelmaschine, selbst programmierbare Roboter und vieles mehr zum Tüfteln und Spaß haben, erwartete 31 Kinder im Kindermuseum FRida & freD in Graz. Die geringe Anmeldegebühr für diesen spannenden Ausflug haben wir dem Abschlussfest und dem Ferienspaß 2014 zu verdanken. Die Einreichung dieser Aktivitäten brachte der **Marktgemeinde St. Michael den 3. Platz als „kinderfreundlichste Gemeinde“ der Steiermark im Zuge des Projektes „GEMEINdeSAM“**. Insgesamt 22 Kinder trafen sich an zwei Tagen, um leckere Köstlichkeiten für Eltern, Geschwister und Großeltern aufzutischen. 3 Gänge wurden unter Ilse Blachfellners fachkundiger Anleitung, Geduld und liebevoller Betreuung in der Küche des Gasthauses Eberhard zubereitet. Am 11. August vergnügten sich 17 Kinder im Holz-Wasser-Spielpark, beim Holzmehrkampf und beim Bau eines Holzbootes im Holzmuseum Murau.

Eine spannende Führung durch das Holzmuseum rundete den lehrreichen und lustigen Tagesausflug ab. Bei der Veranstaltung „Pferdespaß „wihaatastisch“ durften 20 Kinder die zwei Ponys Heidi und Magarethe und die Norikerin Lotte mit Fingermalfarben bemalen, mit Tüchern schmücken, Kekse für sie zubereiten und einige Runden auf den friedlich fröhlichen Tieren reiten. Unter der Anleitung von Nadine Knappitsch und durch ihre fleißigen Helferinnen erfuhren und lernten wir vieles über den Umgang, die Pflege und Haltung dieser besonderen Vierbeiner. Spaß am Wasser: Am 17. August fuhren 6 Kinder, Sandra Künstner und ich mit dem Zug nach Leoben, um die Mur mit Standup Boards und einem Schlauchboot für einige Stunden unsicher zu machen. David Weber vom LE Bootshaus begleitete und leitete uns bei diesem kaltnassen lustigen Abenteuer, wo wir die letzten Meter alle schwimmend, ausgerüstet mit Helm, Neoprenanzug und Schwimmweste, erlebten. Nicht unerwähnt sollte der aufgrund der zu geringen Teilnehmerzahl leider nicht statt gefundene Termin von Sigi Wildling sein, der uns einen

Einblick in die Welt der Bienen gewährt hätte. Die letzte Ferienspaßveranstaltung dieses Sommers war der beliebte Tag mit der Feuerwehr, den 31 Kinder besuchten. Retten, bergen, löschen und mit der Drehleiter in luftiger Höhe den Heimatort von oben betrachten durften die aufgeregten und geschickten Kinder. Im Anschluss an diese letzte spannende und lehrreiche Veranstaltung fand das Abschlussfest des Ferienspaßes in und um die Räumlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr statt. Spielestationen, ein Ferienspaßfotomemory und Ponyreiten mit Heidi und Magarethe waren der feierliche Abschluss des Ferienspaßes 2016.

Ein herzliches Dankeschön allen Kindern, Eltern, Verwandten, Veranstaltern und allen HelferInnen für diese schöne Zeit!

Berichte, Fotos und Videos über unseren Ferienspaß könnt ihr euch auch im Infokanal ansehen. Verpasste Sendungen findet ihr auf youtube. In den Sendungen der Kalenderwochen 30, 32, 34 und 36 findet ihr die Berichte aller Veranstaltungen und des Abschlussfestes.

Eure Brita





AUS DEM STANDESAMT



WIR GRATULIEREN

Erna Ibel, 90 Jahre
Walter Ljubeko, 80 Jahre
Anastasia Irrasch, 85 Jahre
Helga Schimann, 80 Jahre
Elfriede Sprung, 80 Jahre
Arthur Kohlbacher, 85 Jahre
Hildegard Käferböck, 80 Jahre
Jakob Ulbing, 80 Jahre
Hubert Schrottner, 80 Jahre



HOCHZEITEN

Stückelschweiger Markus und
Strebinger Kathrin
Ofner Dominik und Semler
Nicole
Filipov Tzvetan und Kostova
Rositsa

EHEJUBILÄUM

Johann und Dorothea Pirker,
60 Jahre
Konrad und Hildegard
Jantscher, 67,5 Jahre
Gottfried und Ingrid Kapfer,
50 Jahre



GEBOREN

Paul Gindl
Dominik Papic
Lilyen Ava Kaiser
Benjamin Gneißl
Lorenz Brunner
Matthias Mehlsack
Ben Alexander Kröger
Matthias Künstner



VERSTORBEN

Helga Ringel, 74 Jahre
Edith Brand, 64 Jahre
Stefanie Paulitsch, 86 Jahre
Manfred Karner, 76 Jahre
Johann Freimann, 94 Jahre
Herbert Fresner, 86 Jahre
Renate Rittmannsberger,
72 Jahre
Renate Rohrer, 75 Jahre
Anton Fauster, 80 Jahre



Benjamin Gneißl



JANTSCHER Konrad und Hildegard, 67,5-jähriges Ehejubiläum



LJUBEKO Walter, 80 Jahre



SCHIMAN Helga, 80 Jahre



SPRUNG Elfriede, 80 Jahre



IRRASCH Anastasia, 85 Jahre



KOHLBACHER Arthur, 85 Jahre



PIRKER Johann und Dorothea, 60-jähriges Ehejubiläum



KAPFER Gottfried und Ingrid, 50-jähriges Ehejubiläum

**Kulturreferat der
Marktgemeinde St. Michael i.O.**

**16. St. Michaeler Adventmarkt
Samstag, 26. November 2016
im Dorf
ab 14:00 Uhr**

*Kindertheater
Jugendkapelle
Neue Mittelschule
Loasingers
Volksschule*

Kekse, Maroni, Bienenprodukte, Seifen, uvm.

Verbringen Sie mit uns einen schönen Adventnachmittag



*Wir lassen sie
nicht im Stich!*

Sabine Lair-Huber

Gebietsbetreuung
Leoben, Bruck/Mur, Mürztal,
Weiz, Neunkirchen
0664 / 88 73 38 71
sabine.lair-huber@ais-agentur.com



Seit vielen Jahren ist die AIS 24 Stunden Betreuung einer der führenden privaten Anbieter für ganz Österreich.

Durch die **jahrelange Erfahrung** sind eine professionelle, seriöse und hochwertige Vermittlung von selbstständigen Personenbetreuern und die dementsprechende Weiterbetreuung von Klienten und Personenbetreuern im Laufe der gesamten Betreuung möglich.

Im **hauseigenen Trainingscenter** - in Österreich – werden Betreuungskräfte entsprechend den individuellen Bedürfnissen der zu betreuenden Klienten optimal vorbereitet.

Durch das **laufende Betreuungs- & Besuchskonzept** von Frau Sabine Lair-Huber ist eine optimale Entlastung der Angehörigen möglich. 100%ige Rechtssicherheit sowie die gesamte organisatorische Abwicklung gehören unter anderem zum Leistungsinhalt der AIS 24 Stunden Betreuung.

Kostenlose Beratungsgespräche • Laufende Kontrollen • Vertrauen • Zuverlässigkeit durch lokale Ansprechpartner direkt vor Ort • Flexibilität • rasche Verfügbarkeit von Betreuungskräften

AIS pbw GmbH

A - 8665 Langenwang
Zentrale 8753 Fohnsdorf, Hauptstraße 29
+43 / 3573 / 27 529-0
office@ais-agentur.com





Neues aus dem Kindergarten 1



Auf geht's ...

... ins neue Kindergartenjahr 2016 / 2017. Vorher aber noch ein paar Impressionen vom Sommer.

Unser Abschlussausflug führte uns nach Aflenz.

Frau Regina Müllner (Kneipp- und Heilkräuterpädagogin) führte uns durch den Heilkräuterwald, wo die Kinder viel Neues erfahren durften, und begeistert aus Ton Waldwichtel formten, die auf Bäume geklebt wurden.



Vom Kulturreferenten Markus Brunner gespendet, schmeckte nach dem Ausflug das Eis.

Die Abschlussmesse mit Kindersegnung ist uns schon eine ganz liebe Tradition geworden. Wir bedanken uns bei unserem Pfarrer Martin Schönberger für die schöne Gestaltung.



Voll Freude nahmen wir von Frau Mag. Waltraud Ruth das Zertifikat entgegen, Bgm. Karl Fadinger, einige Gemeinderäte und viele Besucher freuten sich mit uns.

Lebensweise herangeführt. Dieser herrliche Sommertag wurde aufgrund vieler Helfer und Sponsoren zu einem unvergesslichem Erlebnis. Wir bedanken uns bei allen



Geburtstagsfeier des Bürgermeisters bei uns im Kindergarten.

Wir bedanken uns bei ihm für die Einladung zum Eis essen bei Fam. Pözl.

Verleihung des Kneippzertifikats

Seit 22. Juni dürfen wir uns *Kneipp Kindergarten St. Michael* nennen, und es war ein großer Tag für uns.

Besonders freute uns der Besuch einiger Bewohnerinnen aus dem Pflegeheim Vergissmeinnicht.

Die 5 Säulen der Kneippschen Lehre – Wasser, Bewegung, Ernährung, Kräuter, und Lebensfreude – werden in unserem Kindergarten täglich in das bestehende Bildungskonzept integriert. So werden die Kinder spielerisch an eine gesunde

recht herzlich. Allen voran den Eltern, dem Österreichischen Kneippbund Leoben, der Freiwilligen Feuerwehr St. Michael.

Mit dem „Wasserdoktor Kneipp“ geht's nun im September wieder los. Wir starten in das neue Kindergartenjahr unter dem Motto: „12 Monate hat das Jahr“, mit vielen spannenden Aktivitäten.





Kindergarten
Pumuckl

Freundefest

Zum Abschluss des Kindergartenjahres unter dem Motto Freundschaft veranstalteten wir am 24. Juni unser Freundefest. Die Kinder machten in diesem Kindergartenjahr die Erfahrung, dass Freundschaft

nicht immer nur schwarz oder weiß sein muss, sie kann auch bunt sein. Dies brachten sie den Eltern, Großeltern und allen Freunden des Kindergar-

tens beim Musical „Freundschaft ist blau - oder?“ näher. Anschließend waren alle eingeladen, sich bei unserem Buffet zu stärken und im Garten

zu spielen. Ein ganz großes Dankeschön gilt unseren Eltern, die uns immer so tatkräftig zur Seite stehen und uns unterstützen.



Waldkindergarten und Vatertagspicknick

Von 30. Mai bis 8. Juni begaben wir uns auf Entdeckungsreise durch Wald, Wiese und Bach. Im Waldkindergarten erfuhren wir viele spannende Dinge über Insekten, Bäume, Sträucher und Blumen. Mit unseren Lupen gläsern erforschten wir die Lebewesen auf der

Wiese und im Bach und in unserem Waldfernseher gab es jeden Tag interessante Informationen über giftige Pflanzen und die Gefahren im Wald. Am letzten Tag unseres Waldkindergartens waren alle Papis eingeladen, uns in unserem Waldwohzimmer zu be-

suchen. Wir spielten den Papis eine Baumgeschichte vor, sangen Lieder und machten ein Baummemory.

Der Waldlehrpfad mit verbundenen Augen und das anschließende Picknick war für alle ein großer Spaß.



Ausflug nach Judenburg zum Sternenturm

Mit dem Zug machten wir uns am 30. Juni von St. Michael auf den Weg nach Judenburg zum Sternenturm. Wir marschierten zu Fuß vom Bahnhof in die Stadt, und nach einer kurzen Jausenpause im Park ging es

über viele Stufen in den Turm. Die Geschichte des kleinen Mondbären und die Informationen über Sterne, Sternbilder und die Planeten in dieser großen Kuppel waren für die Kinder sehr spannend.





Die Proben und Vorbereitungen werden immer intensiver, schließlich ist es in knapp einem Monat so weit – wir freuen uns, dass ihr unser 20. Chorjubiläum gebührend mit uns feiert!



Neues Gesicht in der NACHMI VS St. Michael

Hallo liebe Eltern, liebe Kids!
Mein Name ist Künstler Sandra und ich bin 24 Jahre alt. Vor fünf Jahren bin ich von

Kalwang in das schöne St. Michael gezogen.

Es freut mich sehr, dass ich seit Schulbeginn meine Kollegin Brita Luber in der NACHMI der VS St. Michael vertreten darf.

Meine Schulbildung habe ich mit der Reife- und Diplomprüfung an der BHAK Bruck/Mur abgeschlossen. Da ich jedoch immer im sozialen Bereich beruflich Fuß fassen wollte, begann ich nach der Ausbildung zur Kinderbetreuerin 2014 am Kolleg für Sozialpädagogik Liezen zu studieren, wo ich heuer im Juni auch meinen Abschluss zur Diplomierten Hort- & Sozialpädagogin ab-



solvierte. Während dieser Ausbildung konnte ich meine praktischen Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen um fundierte pädagogische Kenntnisse und für den Nachmittagsbereich spezifische Kompetenzen erweitern.

Bei meiner Arbeit liegt mir die Individualität und Besonderheit der einzelnen Kinder sehr am Herzen. Neben der Unterstützung bei den Hausübungen, sehe ich auch eine sinnvoll angeleitete und den einzelnen Bedürfnissen angepasste Freizeitbeschäftigung als wichtigen Aspekt in der Nachmittagsbetreuung. Da ich in meiner Freizeit selbst sehr gerne die Natur genieße und auch musiziere, versuche ich auch am Nachmittag den Kindern Impulse der Bewegungs- und Musikerziehung zu vermitteln.

Um meinen Schützlingen ein abwechslungsreiches Angebot der freien Zeit anzubieten und ihnen dabei auch verschiedenste soziale Erlebnisse und Eindrücke zu ermöglichen, wie z.B. Barrieren durch kulturelles- oder generationenübergreifendes Arbeiten abzubauen, ist mir auch die Kooperation mit verschiedenen ortsansässigen Vereinen und Institutionen sehr wichtig. Aufgrund mehrerer von mir geleiteten Projekte konnte ich mit dieser Form der Arbeit schon sehr viele wertvolle Eindrücke und Erfahrungen sammeln.

Ich freue mich sehr auf meinen neuen Aufgabenbereich in der NACHMI der Gemeinde St. Michael, sowie auf eine wertschätzende Zusammenarbeit mit allen Eltern und Kollegen/innen zum Wohle der Kinder.

„Kinder und Bäume haben viel gemeinsam, sie brauchen Licht, Luft, Raum und ein Umfeld, das liebevoll für sie sorgt.“ Marcel Proust

**Jubiläumskonzert
Vocalensemble Mittendrin**

CHRONICLES OF MUSIC

an tagen wie diesen wünscht man sich unendlichkeit i'll buy you a diamond ring my friend, if it makes you feel alright billy ray was a preacher's son and when his daddy would visit he'd come along to my used to work on the docks, union's been on strike, he's down on his back, it's tough sweet dreams are made of this, who am i to disagree, yello, red, black or white, add a little bit of moonlight hell is gone and heaven's here, there's nothing left for you to fear i'm starting with the man in the mirror, i'm asking him to change his ways ein hoch auf uns, auf dieses leben, auf den moment, der immer bleibt turned away from it all, like a blind man, sat on a fence but it don't work i have climbed highest mountains, i have run through the fields i used to rule the world, seas would rise when i gave the word it's my life and it's now or never, i ain't gonna live forever all of me loves all of you, all your curves and all your edges some nights i stay up cashing in my bad luck do you have the time to listen to me whine i bless the rains down in africa risin' up, back on the street, did my time, took my chances

22. Oktober 2016 19:30 Uhr
Volkshaus St. Michael

Vorverkaufskarten erhältlich bis 19. Oktober 2016 bei:
Raiffeisenbank St. Michael, Karin Kaiss
Raiffeisenbank Leoben, Lebenshilfe Café Mitt'n drin Leoben
Heidi's Haartreff St. Peter
Stadtbücherei Trofaiach
und bei allen Chormitgliedern

VVK: Einzelkarte € 10, Partnerkarte € 18
AK: Einzelkarte € 13



Bunte Welt

Unter dem Motto „Unsere Welt ist bunt“ wurde am 15.06.2016 im Gemeindeamt St. Michael eine Ausstellung eröffnet, in der 50 Arbeiten in verschiedensten Techniken von SchülerInnen der NMS St. Michael der Öffentlichkeit präsentiert wurden. Frau Vizebürgermeisterin Barbara Gamsjäger und

Frau Direktorin Elisabeth Kolland begrüßten die zahlreichen BesucherInnen und unterstrichen die Wichtigkeit von Kreativität und Vielfältigkeit für ein erfolgreiches und „buntes“ Leben. Die Ausstellungsobjekte konnten bis 11.09.2016 im Foyer des Gemeindeamtes von interessiertem Publikum bestaunt werden.

Bunter Abend

Am Mittwoch, den 06.07.2016 gestalteten die SchülerInnen der NMS St. Michael einen Bunten Abend im Volkshaus. Unter der Leitung von Christine Kressmaier wurde den zahlreichen Besuchern ein wirklich buntes Programm geboten. Chorlieder, Tänze und die Schulband zeigten in ein-

drucksvoller Weise, was für Talente in den Kindern stecken und mit welcher großer Begeisterung die SchülerInnen bei der Sache waren. Die AbsolventInnen der 4.Klassen verabschiedeten sich mit einer besonderen Tanzeinlage und waren schon etwas wehmütig, ob ihres Abscheidens aus der NMS.



PORTOBELLO

Pizza & Kebap Haus

Bestell-Hotline: 03843 / 24 980

Öffnungszeiten:

Täglich von 10.00 bis 22.00 Uhr / Dienstag Ruhetag
Zustellung von 11.00 bis 22.00 Uhr

Aschmannweg 4, 8770 St. Michael



Bericht des Kulturreferates

Liebe St. MichaelerInnen!
Die Sommerpause ist vorbei und es warten noch einige tolle Veranstaltungen in diesem Jahr auf Sie. Zuvor darf ich aber wieder einen kurzen Rückblick über die Geschehnisse der letzten Monate in unserer Gemeinde geben. Erstmals fand heuer das Vartagsfrühstück statt. Am 12. Juni hatten alle Väter die Möglichkeit, gemeinsam mit ihren Kindern ein Gratisfrühstück im Cafe Pölzl zu konsumieren. „Es war ein schöner, gemütlicher Vormittag und eine wirklich tolle Idee!“, so der Tenor der zahlreich erschienenen Gäste.



Zur EM gab es im Cafe Desperado und im Gasthaus Eberhard ein Public Viewing. Hier konnte man die Spiele der Österreichischen Nationalmannschaft mit Freunden gemeinsam „erleben“. Neben kulinarischen Schmankerln und toller Atmosphäre gab es auch den einen oder anderen Spritzer zu genießen. Ein „Danke schön“ an die beiden Wirte für die tollen Stunden. Das Highlight in den Sommermonaten war der Ferienspaß.

Hier möchte ich vor allem Brita Luber und ihrem Team meinen Dank aussprechen. Zahlreiche Kinder nahmen bei den großteils ausgebuchten Veranstaltungen teil und bekamen beim Abschlussfest am Gelände der Freiwilligen Feuerwehr einen USB-Stick mit Bildern überreicht. Im Infokanal wurde auch ausführlich über die einzelnen Veranstaltungen berichtet. Unsere Fahrt nach Mörbisch zur Vorstellung „Viktoria und ihr Husar“ war ein weiteres Highlight in diesem Sommer. Der Bus war restlos ausgebucht. Hier hatten wir auch

besonderes Glück mit dem Wettergott. Im August hatten wir im Cafe Desperado einen musikalischen Leckerbissen. Jimmy Rogers kam mit seiner Band und bescherte uns einen abwechslungsreichen Abend. Es



„Urlaubsfeeling“ auf, und Jimmy brachte den Wintergarten zum Beben. Besonders freut es mich, dass unser Amtshaus immer wieder mit tollen Ausstellungen belebt wird. So konnte man über die Sommermonate die Kunstwerke der NMS St. Michael bestaunen und seit 15. September finden sich Bilder von Maria Eibel und Kunstwerke von Martin Temmel unter dem Motto „Acryl trifft Holz“ im Haus der Marktgemeinde zur Begutachtung. Die Werke können noch bis 31. Oktober besichtigt werden. Ab November gibt es dann eine Ausstellung mit Bildern der „Artgallery Lina“. Und wer auf den Geschmack kommt, kann einen Aquarellkurs mit Ernst Schwaiger besuchen. Alle Einheimischen werden mit € 25.- Kursbeitrag unterstützt. Aufgrund der tollen Rückmeldungen des Dorffestes werden heuer noch zwei weitere Veranstaltungen im „alten Dorf“ stattfinden. Den Beginn macht „Handwerk im Dorf“ am 24. September. Hier gilt mein Dank den beiden Initiatoren Isabella Ljubeko und Robert Blachfellner. Am 26. November geht es dann mit dem 16. St. Michaeler Advent weiter. Wir versuchen auch für unsere



Kleinsten in St. Michael etwas auf die Beine zu stellen. So freut es mich besonders, dass mit 20. September das Kinder- und Jugendtheater ins Leben gerufen wurde. Diese Idee hat Andrea Hoffelner geboren. Bei Michaela Kössler und ihr bedanke ich mich auf diesem Wege ganz besonders für die Umsetzung und ihren Einsatz. Am 29. September findet noch unser traditioneller Kirtag statt. An diesem Tag darf natürlich auch nicht die „Kirtags Disco“ fehlen. Erstmals im großen Saal unseres Volkshauses. Ganz besonders freue ich mich dann auf den 14. Oktober. Hier wird kein geringerer als Gernot Kulis mit seinem ersten Soloprogramm „Kulisionen“ für einen unterhaltsamen Abend sorgen. Auch bekannt unter dem Namen „Ö3-Callboy“ oder „Prof. Kaiser“. Für unsere Bevölkerung gibt es am Gemeindeamt Vorverkaufskarten zum ermäßigten Preis. Zum Abschluss des Jahres würde ich mich noch freuen, wenn Sie liebe Eltern, mit Ihren Kindern den Kinderkrampus am 5. Dezember beim Heinz-Jungwirth-Platz besuchen würden. Auch die Planungen für das nächste Jahr laufen schon auf Hochtouren. Freuen Sie sich auf den 2. St. Michaeler Skitag, den Faschingsumzug oder unsere 2. Kulturreise, um nur einige Beispiele zu nennen. Sollten auch Sie Ideen, Wünsche oder Anregungen haben, oder einen kulturellen Beitrag für unser St. Michael haben, zögern Sie nicht mich zu kontaktieren. Bis dahin darf ich Ihnen noch einen schönen Herbst wünschen und freue mich, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung in St. Michael begrüßen zu dürfen.



Mit freundlicher Unterstützung des

Kulturreferates der Marktgemeinde St. Michael i.O.



Kulturreise 2017

25. Mai 2017 - 28. Mai 2017

Nähere Information demnächst! Termin unbedingt vormerken :-)



Cool - Lässig - Kreativ

Erstes Kinder und Jugendtheater
in St. Michael

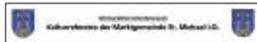


HY... Wenn **du** dabei sein willst, um dem ersten Theater für Kinder von 6-15 Jahren in St. Michael Leben einzuhauchen, dann bist du hier genau richtig!

Melde dich einfach beim Kulturreferenten der Marktgemeinde St. Michael, Markus Brunner, unter der Telefonnummer: **0664 - 88615633** oder bei Andrea Hoffelner: **0650 - 9843662** ... **WIR sind jederzeit für dich da.**

Unter dem Moto „**Dabei sein ist Alles**“, freuen wir uns auf dich.

Du hast Interesse? Ruf uns einfach an!



Kulturreferat der
Marktgemeinde **St. Michael i.O.**



AQUARELLKURS

für Anfänger und auch Fortgeschrittene
mit ERNST SCHWAIGER

Motto: „Moskau“
in der NMS St. Michael

Samstag, 22.10.2016
von 13 – 18 Uhr

Kursbeitrag € 50,00

Für Teilnehmer aus St. Michael übernimmt die Marktgemeinde St. Michael i.O. € 25,00

Anmeldungen unter
Tel.Nr. 0676/4606310 oder 0664/8702129
email: ernst.schwaiger@a1.net



Kulturreferat der
Marktgemeinde **St. Michael i.O.**



LADET EIN ZUM GROSSEN

Faschingsumzug

SAMSTAG, 25. Februar 2017

Teilnehmende Gruppen werden gebeten, sich beim Gemeindeamt unter Tel.Nr. 03843/2244-14 anzumelden.

Jung Künstlerin
„Lina“
stellt ihre Exponate
zur Besichtigung im
Gemeindeamt
St. Michael in der
Obersteiermark
vom
03.11.2016 bis 31.01.2017
aus.

www.artgallery-lina.at

Art Gallery Lina

Kulturreferat der
Marktgemeinde St. Michael i.O.

KULIS

Fr 14. Oktober 2016
KULISIONEN
Volkshaus - St. Michael

Einlass: 19 Uhr
Beginn: 20 Uhr

Vorverkaufsstellen
Styria Concerts
office@styria-concerts.at
0676 / 55 60 600
MGM St. Michael
Raiffeisenbanken
O-Ticket, Libro

WOCHE

lärkner

Tour-Produktion: Styria Concerts



Kein Mann für eine Nacht

Komödie in drei Akten von Uschi Schilling

Der Vorhang geht auf und ein großes Bett und vier Füße sind zu sehen

Was passiert, wenn sich Lisa (Andrea Hoffelner), eine talentierte Aktmalerin, in Axel (Wolfgang Ringel) eine konservative männliche Jungfrau verliebt und sich auch noch bei ihm einnistet? Ganz klar – ein Chaos! Eine neugierige Nachbarin (Christine Weninger), die alles grundsätzlich verkehrt versteht und Alexs

Schwester (Marianne Kraus) eine heimliche Alkoholikerin, die mit den Fremdwörtern auf Kriegsfuß steht. Nicht nur ihr unterdrückter Ehemann (Toni Steger) leidet darunter. Wenn nun auch noch die Heizung ausfällt und ein Rohrbruch den Keller unter Wasser setzt, haben wir das totale Chaos und die perfekte Komödie, über die Sie herzlich lachen werden.

Weiters sorgen noch eine Installateurin (Michaela Kössler) und der Freund des Hauses Mike (Alexander Krückl) und eine kindliche, aber nicht mehr so junge Verwandte (Ka-

rin Zuchetto), für Verwirrung und Heiterkeit.

Regie: Wolfgang Ringel
Bühnenbild: Uli Pauscher

Liebe Theaterfreundinnen!
Liebe Theaterfreunde!
Die Obersteirische Volksbühne, vor allem aber alle Mitwirkenden, laden Sie herzlich ein, dieses Lustspiel zu besuchen. Wir garantieren Ihnen

großen Theaterspaß und beste Unterhaltung.

Bitte beachten Sie unseren Beginn am **Samstag, dem 19. Nov. um 16.30 Uhr.**

Diese Beginnzeit wurde auf vielfältigen Wunsch nach einer 2. Nachmittagsvorstellung gewählt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Termine:

Die Aufführungen im Volkshaus St. Michael:

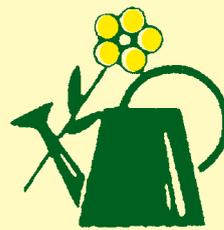
Samstag, 05. Nov 2016 19.30 Uhr
Samstag, 12. Nov 2016 19.30 Uhr
Sonntag, 13. Nov 2016 15.30 Uhr
Samstag, 19. Nov 2016 16.30 Uhr

Kartenvorverkauf im Foyer des Gemeindeamtes:

Ab Montag, den 24. Oktober 2016 von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Weitere Verkaufstermine: Jeden Montag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Mittwoch von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Donnerstag von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Samstag, nur telefonisch, von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Karten-Telefon: 0680 4407407



**Unsere Stärken:
Qualität, Beratung
und Service**

GÄRTNEREI

Reisinger

8770 St. Michael, Landstraße 18
Telefon 0 38 43 / 22 91

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
Samstag 8 – 12 Uhr

Gasthaus ZUM KIRCHENWIRT

Webergasse 3 · 8770 St. Michael

Wir sind für Sie da von Mittwoch bis Sonntag von 09.00-22.00 Uhr.

Essen: Sonn- & Feiertage oder auf Bestellung!

Reservierungen nehmen wir gerne entgegen unter der Nummer 03843/35348



Die Bäuerinnen.

... in der Steiermark

Mitte Juni trafen wir uns zu einer Abendwanderung. Bei herrlichem Wetter erkundeten wir einen kleinen Teilbereich unseres Heimatortes und ge-

ernhof der Steiermark, den die Fam. Percht bewirtschaftet. Christl erklärte anhand ihres umfangreichen Kräuterschau-gartens viele Kräuter, ent-



nossen den lauen Sommer-abend.

Im Juli begaben wir uns mit einem Bus zu einer Fahrt ins Ennstal. Vormittags besichtigten wir die Loden-Fabrik Steiner und staunten, wie viele verschiedene Verarbeitungsschritte notwendig sind, um aus dem Schafwollvlies das Endprodukt Loden zu erhalten. Zu Mittag fanden wir uns am Schutzhaus am Michaelerberg in Gröbming ein. Nach kulinarischen Genüssen begaben wir uns zu Fuß zum höchstgelegenen Kräuterbau-

lockte mit verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten für Leib und Seel so manches Erstaunen und die Teilnehmer waren sich einig, es muss wirklich für jedes Leiden ein Kräutlein geben! Nach einem Zwischenstopp in Trautenfels ging es der Heimat zu und alle Teilnehmerinnen waren sich einig, der Ausflug wird nächstes Jahr sicher wieder eine Fortsetzung finden.

Nun hieß es wieder „Stock Heil“ auf der Asphalt-schießanlage Schwinger, vulgo Stoawandler. Wir trafen uns

Am 9. Oktober 2016 findet wieder unser Erntedankfest statt. Die Bäuerinnen würden sich freuen, Sie mit Schmankerln aus der Suppenküche und hausgemachten Mehlspeisvariationen verwöhnen zu dürfen! Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch!



abends, bemühten das Los zur Moarenfindung und befanden uns alsbald im Asphalt-schieß-fieber. Die beiden Moarinnen Eva Tremmel und Maria Haberl setzten gekonnt ihre Schüsse, spornen ihre Mannschaften an und konnten so manch verloren geglaubtes Spiel mit ei-

nem gezielten Schuss noch retten. Die beiden Mannschaften waren annähernd gleich stark, sodass Eva nur mit einem exzellenten Meisterschuss den Sieg für ihre Mannschaft erringen konnte.

Im August hieß es wieder „Almtag ist's!“. Heuer blieben wir in der Lainsach und fanden eine wunderschöne Wanderstrecke. Die wanderfreudigen Bäuerinnen trafen sich am Betrieb Gertraud und Manfred Tremmel vulgo Sonnleitner, von wo es über den Höhenzug Richtung Vorderlainsach ging. Bei wunderschönem Sommerwetter und toller Fernsicht erkundeten wir die Lainsach. Der Abstieg erfolgte in die Einödbachhube, wo uns bereits die restlichen Bäuerinnen erwarteten. Das gemeinsam zubereitete Mittagessen genossen wir in gemütlicher Atmosphäre, verwöhnten uns mit Kaffee und herrlichen Mehlspeisen und verbrachten einen entspannten Sommertag.

EDUSCHO-Depot

CAFE
PÖLZL
KONDITIONEIREI



8770 St. Michael, Hauptstr. 62
Tel. 03843/23 59



Freiwillige Feuerwehr

www.ffstmichael.at oder bfvle.steiermark.at · E-Mail: ff.st.michael@aon.at
Tel.: 03843/2300 (wird auf Handy weitergeleitet)

Autobusbrand im Gleinalmtunnel

Am 4.8.2016 wurden wir um 17:41 Uhr zu einem folgenschweren Fahrzeugbrand im Gleinalmtunnel gerufen.

Das erste Rüstlöschfahrzeug fuhr unverzüglich mit einer Besatzung von fünf Personen aus.

Die Einfahrt in den Tunnel erfolgte unter schwerem Atemschutz, BG4-Kreislaufatmern (4-Std. Geräte). Der Tunnel war in der Nähe des Brandherdes, ca. sechs Kilometer ab dem Nordportal, total verraucht. Im Brandabschnitt hingen auch Leitungen von der Tunneldecke. Vor dem Nordportal wurde eine Einsatzleitung aufgebaut. Laut ersten Informati-

onen sollte ein Kleinbus brennen. Als zweites Fahrzeug fuhr auch das TLF St. Stefan nach 10 Minuten in den Tunnel ein.

Die Löschangriffe wurden mittels Schaumrohr und Hochdruckrohren vorgetragen. Es war wegen der starken Rauchentwicklung und des Vollbrandes noch nicht erkenntlich, welches Fahrzeug brannte.

Erst nach einiger Zeit erkannte man, dass es sich um einen zu einem Campingbus umgebauten Autobus handelte, wo auch Gasflaschen an Bord waren. Aufgrund des zu erwartenden Großeinsatzes wurden aus dem Bezirk weitere Atemschutzträger für Kreislaufatmer angefordert. Durch die enorme Hitze kam es zu

schweren Schäden an der Tunnelröhre, was eine weitere große Gefahr für die Einsatzkräfte darstellte. Die eingesetzten Atemschutzträger wurden vor allem durch die Hitze enormen körperlichen Belastungen ausgesetzt (Hitzebelastung in den Einsatzanzügen!).

Dadurch mussten die Helfer wegen Erschöpfung und Kreislaufproblemen bald abgelöst werden – was auch die weiteren Atemschutzkräfte ebenso betraf. Die extremen körperlichen Anforderungen hatten auch Folgen.

So mussten fünf Kameraden wegen argen Kreislaufproblemen vom ÖRK zur Untersuchung in das LKH Leoben gebracht werden (2 FF St. Michael, 3 FF St. Stefan). Von der Südseite wurde darauf auch von der FF Übelbach das Fahrzeug und der Brandbereich mit HD-Rohren und einem Großgerät gekühlt. Die Was-



ABI Herbert Edlinger

serversorgung erfolgte aus den Tunnel-Löschanlagen. In der unmittelbaren Nähe des gelöschten Brandes war es auch noch nach zwei Stunden extrem heiß.

Toller Ferienspaß bei der Feuerwehr

Am 19. August absolvierten 31 Kinder unserer Marktgemeinde, im Rahmen der Aktion „Ferienspaß“, bei der Feuerwehr ein interessantes und abwechslungsreiches Programm.

In einem „Atemschutz-Parcour“ wurden im Schutz von aufgesetzten Fluchthauben und in Begleitung eines Atemschutzträgers Erfahrungen in verrauchten Räumen gemacht.

Die Kinder befreiten unter An-

Eingesetzte Kräfte:	54 Pers.	14 Fzge.
FF St. Michael:	15 Pers.	4 Fzge. (2 x RLFT-A, MTF, KRF-S)
FF St. Stefan:	11 „	2 „ (TLF, KLF)
FF Leoben	8 „	2 „ (RLFT-A, Kdo.)
FF Göss	4 „	2 „ (TLF, Kdo.)
FF Kraubath	3 „	1 „ LKW
FF Madstein	11 „	2 „ (TLF, KLF)
BtF Donawitz	2 „	1 „ Atemschutzfahrzeug
Sowie drei Feuerwehren von der Südseite: Übelbach, Feistritz, Gratkorn.		
Weiters:	ÖRK	4 Fzge.
	Polizei	2 „
	ASFINAG	1 „
Atemschutzträger:		
Ersteinsatz:	8 x BG4	
Ablöse:	4 x BG4	
Ablöse:	3 x BG4	
Reserve:	3 x BG4 – auch Rettungstrupp	
Schlussarbeiten:	6 x Pressluftatmer (+ 4 Personen ohne AS)	
Die Einsatzarbeiten dauerten bis ca. 21 Uhr.		



Rettung mit Hebekissen



Busbrand gelöscht - weiterkühlen der beschädigten Tunneldecke



Mit Fluchthauben im Rauch



leitung und Aufsicht auch selbst Personen (Puppen) mit Hilfe von Hebekissen.

Natürlich durfte eine Spritzwand nicht fehlen, die bei Kindern stets reges Interesse findet.

Das absolute Highlight war dann eine Fahrt in luftige Höhen, auf der Drehleiter der Freiw. Feuerwehr Leobens-
stadt, die von Brandinspektor Mario Burger gelenkt wurde. Zum Abschluss erhielten die Teilnehmer jeweils eine Urkunde der Feuerwehr.

Für die Planungen, Vorbereitungen und den Ablauf von 10 bis 12 Uhr sorgten die Jugendbetreuer unserer Wehr, die Löschmeister Erwin Maier und Martin Schorn sowie Oberfeu-

erwehrmann Lucas Stiegler. Unterstützt wurden sie von LM Gregor Reiter und OFM Thomas Saiger (Atemschutz), BM Andreas Schaffer (Hebekissen), FM Julian Patz, JFM Max Edlinger (Spritzwand), HBM Gerhard Ragger, BM Kurt Holler (Versorgung).

Ab 12 Uhr gab es den offiziellen Abschluss vom Ferienspaß der Marktgemeinde St. Michael beim Rüsthaus. Im Beisein der Eltern gab es noch mehrere Spiele und Aktionen zur Unterhaltung, wo auch Frau Vizebürgermeister Barbara Gamsjäger allen Beteiligten dankte – vor allem Brita Lubber mit ihrem Team vom Referat für Jugend, Familie und Soziales.

Unsere Feuerwehrjugend

Beim Bereichsjugendbewerb am 9. Juli in St. Peter am Kam-

mersberg konnte die gemeinsame Gruppe der FF St. Michael und FF St. Stefan in Silber den zweiten Rang und in Bronze den dritten Rang in der



Jugendübung



Jugendgruppe



PEUGEOT ÜBERZEUGT

- ✓ PROBE FAHREN
- ✓ ENTSCHEIDEN
- ✓ EINTAUSCHEN

VON 01.09. BIS 31.10.2016

www.peugeot.at

308 BEI EINTAUSCH BIS ZU

€ 2.500,¹⁾

208 BEI EINTAUSCH BIS ZU

€ 2.750,¹⁾

4 WINTERRÄDER AUF ALUFELGEN

GRATIS²⁾

1) Aktion gültig bei Eintausch und Kauf von 01.09. bis 31.10.2016 und Zulassung bis 31.01.2017. 2) Für Ausstattungsniveau 208 Like, 308 Access, Active und Style Winterräder auf Stahlfelgen, für Allure, GT Line, 308 GT und GTi Winterräder auf Alufelgen, nur bei Leasing über die PEUGEOT BANK. Details zur Aktion auf www.peugeot.at/angebote. CO₂-Emission: 79 - 139 g/km, Gesamtverbr.: 5,0 - 6,0 l/100 km. Symbolfotos.

MOTION & EMOTION



LAGERHAUS ST. MICHAEL OB LOBEN

Bundesstraße 59, 8770 St. Michael
Tel.: 03843/2201-0
www.peugeot-stmichael.at

peugeot@stmichael.rlh.at



Bezirkswertung erringen. JFM Maxi Edlinger durfte sich heuer beim Landesleistungsbewerb über das FJ-Bewerbspielabzeichen in Silber freuen.

Leistungsabzeichen

Wiederum konnten einige unserer Mitglieder diverse Leistungsabzeichen erwerben, wozu im Vorfeld natürlich fleißig geübt wurde.

- Funkleistungsbewerb in Lebring: **OFM Armin Saiger/Gold, LM Gregor Reiter/Silber**

- Bereichsbewerb am 11. Juni in Aflenz: **FM Nadine Stiegler/FLA-Bronze.**

- Sanitäts-LA in **Bronze: OFM Armin Saiger, Thorsten Aichholzer, FM Marie-Luise Hyden**

- Wasserwehr-Leistungsbewerb am 2. Sept. in Lebring: **OFM Lucas Stiegler/Silber**

LM Michael Harrer, LM Mario Rainer und OFM Marion Harrer wurden mit der Bewerterspanne in Bronze ausgezeichnet.

Josef Schwarzenbacher



FLA-Bewerb in Aflenz, 11.6.16



Sanitäts-Leistungsabzeichen in Bronze



VU-S 36, FR St. Stefan, 17.6.

Spendenaktion

Liebe Bevölkerung!

Mit dieser Gemeindezeitung erhalten Sie einen Zahlschein zur Unterstützung der Feuerwehr.

Wir bitten Sie damit um einen finanziellen Beitrag zur teilweisen Ausrüstung der Mannschaft mit neuen Einsatzjacken und -hosen wie auch Feuerwehrhelmen und -stiefeln.

Bitte werfen Sie diesen Zahlschein nicht weg. Ihre Spenden werden von uns nutzbringend verwendet. Wir danken Ihnen bereits jetzt, für Ihre Bereitschaft uns zu helfen.

Allen Spendern, die uns im Vorjahr unterstützt haben, danken wir hier nochmals herzlich.

Als Feuerwehr werden wir auch in Zukunft unseren Beitrag zum Wohl der Allgemeinheit leisten.

Steiermärkische
SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.

Die kleinste Bankomatkarte der Welt.

Willkommen beim modernsten Banking Österreichs.

Exklusiv in Ihrer Filiale oder im George Store.

Als BankCard Sticker zum Aufkleben ...



... oder als BankCard Micro mit passendem Armband.



Gleich loslegen und im Handumdrehen kontaktlos bezahlen.



www.steiermaerkische.at



Mit freundlicher Unterstützung des

Kulturreferates der Marktgemeinde St. Michael i.O.



2. St. Michaeler Skitag

Samstag, 04. März 2017



Bustransfer inkl. Tagesskipass € 50,-

Einstiegstelle: Bahnhof St. Michael
Abfahrtszeit: 07:00 Uhr
Ankunftszeit: 18:30 Uhr

Anmeldungen unter:
Markus Brunner
+43 664 / 88 615 633
info@brunner-markus.com

Änderungen vorbehalten, begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erst bei erfolgter Einzahlung gültig!

Hitze
stoppen -
Klimaanlage
starten!

Seit 1921
Scherübel
installation - gebäudetechnik
www.scheruebel.at
8793 Trofaiach, T: 03847/8113
8774 Mautern, T: 03845/2359



Bauernbund St. Michael

Unser alljährliches Bauernbundgrillen fand heuer am Be-

trieb von Fam. Rabl Franz vulgo Poiger statt. Ein herzliches Danke für die nette Aufnahme! Die Tradition, dass sich immer ein Betrieb als Gastgeber für die Bäuerinnen und Bauern zur Verfügung stellt, kommt bei den Mitgliedern gut an und sorgt für regen Zuspruch. Unser Obmann Schnabl Manfred fungierte als Grillmeister und die Bäuerinnen brachten Salate, Saucen und Mehlspeisen - ein herzli-

ches Vergelt's Gott! Es war ein gemütlicher Abend mit interessanten Gesprächen, anregenden Diskussionen und Hans Vallant verwöhnte uns mit wunderbaren Klängen auf seiner Harmonika. Tremmel

Gertraud, eine tolle Harmonikspielerin, sorgte im Duett mit Hans für begeisterten Applaus. Eine wunderbare Veranstaltung, die sicher nächstes Jahr auf einem neuen Betrieb ihre Fortsetzung findet.



Einladung zum Erntedankfest

9. Oktober 2016

**Treffpunkt: 9:45 Uhr im Schulhof
feierlicher Einzug in die Kirche
10: 00 Uhr Heilige Messe
ab 11 :00 Uhr im Gasthof Eberhard**

Am 9. Oktober begehen wir wieder unser Erntedankfest, wo wir für die Gaben, die die Natur uns schenkt, wieder „Danke“ sagen möchten, denn es ist nicht selbstverständlich, sich satt essen zu können. Schätzen wir unsere wertvollen Lebensmittel und genießen Sie bewusst!

Wir freuen uns über Ihren Besuch und verwöhnen Sie gerne mit regionalen Spezialitäten!

FOTO KÖCH

ST.Michael-Knittelfeld

Tel./Fax: 03843/3678 03512/82574

e-mail: info@foto-koch.at

www.foto-koch.at

Fotostudio
Fotohandel

- Digitales Minilabor
- Stundenausarbeitungen
- Hochzeitsaufnahmen
- Portrait
- Gruppenaufnahmen
- Werbeaufnahmen
- Schul u. Kindergartenfotos
- Industrieaufnahmen
- Videoaufnahmen
- Digitale Bildbearbeitung

Wir haben neue Öffnungszeiten!!

Montag, Dienstag, Donnerstag:

8.00-12.00

Dienstag und Freitag:

8.00-12.00 15.00-18.00

Samstag geschlossen

Für fotografische Termine sind wir natürlich jederzeit für Sie da.

Um Voranmeldung wird gebeten

Aktion im Oktober

Familienserie um 99,- (bis 10 Personen)

Aufnahme + 40x60 Vergrößerung



**Elektroinstallationen – Industrieelektronik –
Torantriebe – Öl- u. Gasfeuerungs-service –
Handel mit Elektrokomponenten**

Elektrotechnik • Öl- u. Gasfeuerungs-service • Torantrieb

A Anlagen

T Technik

L **LUEF Peter** Ges. m. b. H.

**A-8770 St. Michael
Walpurgisstraße 4**

**Tel. 03843/5133-0
Fax 03843/5133-22**

Elektroinstallationen im Privat- sowie Gewerbe- und Industriebereich
Schaltanlagenbau inkl. Inbetriebnahme, Planung u. Dokumentation
Betrieb von Klein-, Mittel- u. Großheizanlagen im Raum Steiermark
mit ständiger Störungsbereitschaft und Fernwartung über Modem



Neues von der Marktmusikkapelle St. Michael

Liebe St. Michaelerinnen und St. Michaeler!

Während der Sommermonate gibt es auch bei den beiden Musikkapellen in St. Michael eine wohlverdiente Sommerpause. In dieser Zeit beschränken sich die Auftritte auf das musikalische Umrahmen von

Begräbnissen und diverse organisatorische Arbeiten.

Davor hat es aber noch zwei Aktivitäten gegeben. Das schon traditionelle Abschlussgrillen der Marktmusikkapelle fand wie immer am Parkplatz des Probelokals der Marktmusikkapelle statt. Da

findet der eigentliche Ausklang des Musikjahres bei einem gemütlichen Beisammensein statt.

Manfred Schnabl grillte in hervorragender Weise und selbst gebackene Kuchen unserer MusikerInnen rundeten den

Schlager organisierten Grillabend ab.

Am 10. Juli hatte die MMK aber trotzdem noch einen Auftritt. Der Steirische Blasmusikverband organisiert in den einzelnen Bezirken die sogenannte Marschmusikwertung. Dieses Jahr war Mautern der Austragungsort für den Bezirk Leoben und die Marktmusikkapelle St. Michael erreichte in der Gruppe B mit dem Marsch „Schönes Alpenland“ 91,51 von 100 Punkten und damit eines der besten Ergebnisse bei dieser Bewertung. Unter der Leitung von Stabführer Gernot Vallant und Kapellmeister Martin Ranninger konnte die MMK damit ihre ausgezeichnete Stellung bei den Kapellen im Bezirk Leoben unter Beweis stellen.

Die diesjährige Sommerpause endete mit 2. September. Ab diesem Zeitpunkt begannen wieder die Proben für das Herbstprogramm.

Wir freuen uns schon, Sie bei unseren beiden Konzerten, dem Kirchenkonzert am 1. November und dem Wunschkonzert am 27. November, begrüßen zu dürfen.

Liebe St. MichaelerInnen, der Musikverein St. Michael ist einer der tragenden Vereine in St. Michael. Fast jeder St. Michaeler kennt jemanden, der beim Musikverein aktiv ist. Nutzen auch Sie die Möglichkeit, ein Teil dieses Vereins zu werden und werden Sie unterstützendes Mitglied.

Sie fördern damit nicht nur die Marktmusikkapelle St. Michael, sondern unterstützen mit Ihrem Mitgliedsbeitrag auch die Jugendarbeit in der Jugendkapelle St. Michael.

Die MusikerInnen der MMK helfen euch gerne bei der Mitgliedschaft.

Wir wünschen allen St. MichaelerInnen alles Gute für die verbleibenden Monate des Jahres 2016.

Termine:

1. Nov. Kirchenkonzert in der Pfarrkirche St. Michael
27. Nov. Wunschkonzert im Volkshaus St. Michael



Ende Mai wählten die Mitglieder der Landjugend St. Michael ihren Vorstand neu. Nach den Neuwahlen fand am 11. Juni die Generalversammlung im Gasthaus Eberhard statt. Nun dürfen wir mit Freude den neuen Vorstand der Landjugend St. Michael präsentieren. Wie auch schon im Jahr davor wurden Christian Haberl als Obmann, Johanna Haberl als stellvertretende Leiterin und Jakob Prietl als Kassier gewählt. Neu dazu kamen Christin Pösendorfer als Leiterin, Maximilian Schachner als stellvertretender Obmann, Karl Fresner als Schriftführer und Sebastian Fresner als stellvertretender Kassier. Nun gibt es auch eine neue Facebook-Seite mit dem Namen Lj St. Michael. Dort findet man aktuelle Fotos des neuen Vorstandes und den neuen Mitgliedern.

Wir hoffen auf ein gutes, veranstaltungsreiches Jahr.





Südtirolreise von 23. – 29. August 2016

Diese beliebte Reise von den Naturfreunden St. Michael ist am Tag der Jahresrückschau am 8. Dezember meistens schon fast ausgebucht. An diesem Tag beginnt die Anmeldung. Auch heuer gingen wieder 53 Reiseteilnehmer auf große Wanderfahrt. Von St. Michael ging's bis zum Ort Bichl im Ratschingstal zum Sport Hotel. Der erste Wandertag begann mit einer Fahrt ins Grödnertal und der Auffahrt mit der Seilbahn auf den Col Raiser auf 2000 Höhenmeter. Bei der Wanderung im Gebiet des Unesco-Weltnaturerbes Dolomiten-Gebiet und der Rast auf der Regensburgerhütte konnte der wunderbare Rundblick auf die Geislerspitzen, Sellagruppe, Langkofelgruppe und zum Schlern genossen werden.

Am Donnerstag führte uns die Fahrt zum Naturpark Schlerngebiet, mit der Wanderung vom Völser Weiher zur Tuffalm. Die Tuffalm wurde im Jahr 2007 zur schönsten Alm von Südtirol gewählt.

Wandertag Nr. 3 im Ridnauntal. Hier gab es zwei Möglichkeiten – vom Ort Gasse zum Talschluss oder über die äußere Wurzeralm (1822 m) zum Mareiter Stein (2192 m). Die Fahrt zum schönsten Aus-



sichtspunkt – dem Ritten – und die Wanderung zum Rittner Horn stand am Samstag am Programm. Am Rittner Horn wurde ein königlicher Ausblick auf die Südtiroler Bergwelt geboten.

Am letzten Wandertag stand das Programm zur freien Wahl. Jeder unserer Wandertage wurde mit einem Traumwetter belohnt. Wir hatten eine wunderschöne, warme Wanderwoche, und erst beim letzten Stück auf der Heimreise im Palental machten wir wieder Bekanntschaft mit starkem Regen und Sturm.

Für 53 Teilnehmer, die alle wieder wohlbehalten zu Hause angekommen sind, war die Südtirolreise 2016 ein voller Erfolg.

Reiseleiter Hermann Wallis



Terminvorschau:

- 24.09.2016** Abschlusswanderung auf den Fölzstein
- 25.09.2016** Fahrt ins Blaue
- 16.10.2016** Abschlusswanderfahrt
- 26.10.2016** Fitmarsch
- 14.11.2016** Vollmondwanderung
- 08.12.2016** Jahresrückschau und Vorweihnachtsfeier

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie in unseren Schaukästen.

Während der Schulzeit: jeden Dienstag von 20–22 Uhr **Volleyball** in der Hauptschule und jeden Donnerstag von 20:00 – 22:00 Uhr Gymnastik in der Hauptschule

Jeden Freitag **Klettern** in der Volksschule: 18 – 20 Uhr Kinder und von 20 – 22 Uhr Erwachsene

Wir trauern um unsere Funktionärin **Renate Rohrer**, die am 10. August 2016 im 76. Lebensjahr viel zu früh von uns gegangen ist.

Renate Rohrer war jahrzehntelang eine wichtige Stütze der Naturfreunde St. Michael. Nicht nur in ihrer Funktion als Kassier-Stellvertreterin, sondern auch bei vielen Arbeiten, wo Not am Mann war. Der Hausputz beim Naturfreundehaus oder die Mithilfe bei Veranstaltungen – Renate war immer zur Stelle. Trotz der langen schweren Krankheit verlor sie nie ihre humorvolle und fröhliche Art.

Die Naturfreunde St. Michael haben mit Renate Rohrer nicht nur eine Funktionärin verloren, sondern auch einen liebenswerten Menschen und eine Freundin. Wir nehmen Anteil am Schmerz ihrer Familie und werden sie vermissen.

Die Naturfreunde St. Michael





Frühlingserwachen am Reiting und Panorama-wanderung Hesshütte und Hochzinödl

Unsere junge Wanderführerin Nina Erdkönig hat für das heurige Jahr 3 Wanderungen geplant. Der erste Naturfreundewandertag sollte eigentlich auf den Reiting stattfinden,

Danach ging es zurück zum Parkplatz und wir waren alle froh über den trotz des Wetters geglückten Wandertag. Bei der zweiten Wanderung im August aufs Hochzinödl hat es der Wettergott zum Glück sehr gut mit uns gemeint. Früh morgens hieß es Tagwache für alle Beteiligten, schließlich standen uns ca.



1.400 Höhenmeter zur Bewältigung bevor. Nach nicht einmal 3 Stunden Gehzeit hatten wir bereits die Hesshütte erreicht, doch die konnte unsere motivierte Gruppe nicht locken, bevor nicht der Gipfelsieg getan war. Nach einer weiteren Stunde war der Gipfel des Hochzinödls bezwungen – der Ausblick war fantastisch. Alle glücklichen Gesichter konnten nun mit gutem Gewissen die

Gipfeljause und das herrliche Panorama genießen. Natürlich war beim Abstieg eine Einkehr in die Hesshütte Pflicht, wo wir weiterhin die Traumkulisse in der Sonne genießen konnten. Mit schon ein wenig müden Füßen traten wir schließlich den Abstieg zurück ins Johnsbachtal an, wo wir unseren wunderschönen Tag noch gemeinsam beim Kölblwirt bei Speis und Trank ausklingen lassen konnten.

doch die schlechte Wetterprognose zwang uns leider zu einer kürzeren und sichereren Alternative. So ging es dann schließlich auf die Mugl, wo auch eine Einkehrmöglichkeit und notfalls Unterschlupf gegeben war.

Beim Aufstieg konnten wir bald auf die Wolkendecke hinab blicken und bei strahlendem Sonnenschein Richtung Gipfel marschieren.

Nach einer Stärkung und gemütlichem Beisammensein auf der Terrasse des Muglschutzhauses machten wir uns langsam auf den Rückweg, wo wir dann schließlich doch noch die Regenjacke auspacken mussten. Zum Glück hatten wir unterwegs noch die Möglichkeit, beim Ochsenstall Unterschlupf zu finden und bei Kaffee und Kuchen das Wetter abzuwarten.

Vollmondwanderung

Montag, 14. November 2016 19 Uhr

Vereinslokal Naturfreunde St. Michael

Leichte Streckenführung!

Für gute Unterhaltung,

Speis und Trank ist gesorgt !

schaurig mystisch
schön





KinderGärtnerei



Die vergangenen Monate waren die „Hauptsaison“ in der KinderGärtnerei. Wieder wurden unsere Schulkinder zu Gärtnerinnen und Gärtnern. Trotz der Wetterkapriolen wuchs es prächtig und es gab viel Spaß beim Ernten. Auch ein Obstkurs, von der Arche-Noah abgehalten, führte Gartenbegeisterte aus allen Teilen Österreichs in den Lehrgarten nach Sankt Michael. Nun laufen die Vorbereitungen für die Herbstsaison bereits auf Hochtouren. Gärtnern liegt im Trend der Zeit, lassen wir die grünen Daumen unserer Schulkinder wachsen! Auf einen tollen „Gartenherbst“ freut sich das Team der KinderGärtnerei.



ANMELDUNG KINDERSCHIKURS

AB FREITAG, 25.11.2016

17:00 UHR

im Naturfreunde-Clublokal (Arbeiterheim)

Der Schikurs findet von 2. - 6. Jänner 2017
in Wald am Schoberpass statt.
Teilnehmen können Kinder der
Jahrgänge 2006 - 2010.

Weiters gibt es die Möglichkeit eines
Vormittag-Schikurses für Kinder ab 4 Jahren.

IMPRESSUM: Eigentümer und Herausgeber:
Gemeindeamt 8770 St. Michael in Obersteiermark.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Karl Fadinger,
8770 St. Michael. Redaktion: Josef Schwarzenbacher,
Tel. 0680/334 30 81, E-Mail: gemeindezeitung-st.michael@gmx.at
Gestaltung und Druck: Universal Druckerei Ges. m.b.H.,
8700 Leoben, Gösser Straße 11, Tel. 03842/44776-0,
www.universaldruckerei.at





Trachtenverein D'Liesingtaler

Am 10. Juli 2016 fand unser traditionelles Maibaumumschneiden vor dem Volkshaus in St. Michael statt. Der Wettergott war uns sehr gewogen, und so konnte unsere Veranstaltung bei Sonnenschein und heißen Temperaturen abgehalten werden. Aufgrund des plötzlichen und unerwarteten Ablebens eines unserer aktiven Mitglieder verzichteten wir auf Tanzvorführungen der Kindergruppe und der Erwachsenenengruppe.

Für äußerst gute Stimmung sorgten die „Gulsen Buam“ mit der musikalischen Umräumung des Festes. Die Gäste waren eingeladen, die Länge des Maibaumes zu schätzen, für die Sieger konnten wir tolle Preise bereitstellen. 17,32 Meter wurden schließlich beim liegenden Baum gemessen, als Siegerin beim Schätzen konnten wir Margot Künstner zum ersten Preis gratulieren, auf den Plätzen waren Ernst

Maier, Anni Schuster und Rudolf Jantscher. Ein besonderer Dank gilt auch allen Unternehmen, welche Sachpreise gespendet haben. Die anschließende Versteigerung nach amerikanischer Art konnte Alfred Schindelbacher für sich entscheiden, der Baum wurde jedoch dem Verein zur weiteren Verwendung überlassen. Ein besonderer Dank gilt nochmals dem Spender Burghard Hochfellner für die Bereitschaft, dem Verein einen Maibaum zu überlassen. Weiters haben wir uns sehr über die große Besucherschar aus St. Michael gefreut und können so auf ein gelungenes Maibaumumschneiden 2016 zurückblicken.

Mit großer Bestürzung haben wir das plötzliche Ableben unseres geschätzten aktiven Mitglieds Helga Ringel vernommen. Helga wurde mitten aus dem Leben gerissen, ein Leben, welches für sie auch ganz

stark mit dem Trachtenverein Liesingtaler verbunden war. Seit 1968 war sie Mitglied und übernahm das Amt des Subkassiers, war Trachtenträgerin und war stets bei Verbands- und Vereinsaufmärschen dabei. Auch das Kranzbinden für den Maibaum stand jedes Jahr fix auf ihrer Liste. Für das langjährige Engagement wurde Helga mit allen Auszeichnungen versehen, zuletzt das goldene Abzeichen bei unserem

Jubiläum im Jahr 2013. Der Tod von Helga hinterlässt in unserem Verein eine große Lücke, wir werden ihr immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Im September beginnt auch für die beiden Tanzgruppen – Kinder und Erwachsene – die neue Probenzeit. Wir laden alle Interessierten recht herzlich ein und würden uns über Verstärkung freuen.

Elke Knoll



Geschädigtes Haar war gestern

OLAPLEX
ist heute!



Exklusive bei

*Mobil & Heimfriseur
Beate*

Nach Terminvereinbarung Tel.: 0676/64 01 293
Ruthenenweg 8, 8770 St. Michael

Häuser von
KOHLBACHER

HWB: ≤ 36 kWh/m²a, fGEE: ≤ 0.9



ST. MICHAEL

Schlickwiese/ Hauptstraße, 2. BA.

Doppelhäuser

- ✓ Eigentum
- ✓ 120 m² Wohnnutzfläche
- ✓ voll unterkellert
- ✓ Doppelcarport
- ✓ schlüsselfertig – es fehlen nur die Möbel
- ✓ hochwertig ausgestattet
- ✓ Solaranlage
- ✓ Terrasse mit eigenem Garten
- ✓ Balkon
- ✓ Landesförderung

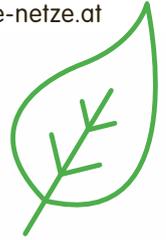
Tel.: 03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at

KOHLBACHER
www.kohlbacher.at



Bezahlte Anzeige

www.e-netze.at



CLEVER ZUR NEUEN GASHEIZUNG!

Komplettpreis ab
€5.600,-
für Ihre
Gasheizung
gültig bis
31.12.2016



**ENERGIE
NETZE**
STEIERMARK

Ein Unternehmen der
ENERGIE STEIERMARK

Nutzen Sie jetzt die Initiative der Energienetze Steiermark mit Top-Geräten von Bösch, Buderus, Hoval, Junkers, Vaillant, Viessmann, Wolf und 100 Partner-Installateuren, ideal für Sanierung und Neubau. Die Gastherme versorgt Sie rund um die Uhr – damit Sie sich um nichts mehr kümmern müssen. Falls benötigt, stellen wir einen kompletten Gasanschluss mit maximal 15 Laufmetern Anschlussleitung zum Preis von nur 2.790 Euro her. Details unter der **Info-Hotline 0316 / 90555** sowie auf www.e-netze.at/aktionen.



LoaSingers



Ein ereignisreicher Sommer neigt sich dem Ende zu! Nachdem wir ein gelungenes Pfarrfest gefeiert und zahlreiche Paare musikalisch in den Bund der Ehe geleitet haben, war wohl das Seefest am Trabochersee eines unserer größten Highlights dieses Sommers.

Am 19. August fand dieses Event zum ersten Mal bei Michi's Seeschänke statt, eine äußerst erfolgreiche Veranstaltung, die zum wahren Publikumsmagneten wurde. Mit einer bunten Mischung aus unserem gesamten musikalischen Repertoire konnten wir sowohl zahlreich bekannte, als auch viele neue Gesichter begeistern. Als krönenden Abschluss galt es dann noch ein großartiges Feuerwerk zu bewundern. Wir bedanken uns an dieser Stelle für die Einladung und würden uns sehr über eine Wiederholung im nächsten Jahr freuen. Nun gilt es jedoch in die Zukunft zu blicken: Die alljährli-



che LoaSinger's-Tradition steht wieder mal bevor. Auch dieses Jahr werden wir beim Michöla Kirtag am 29. September mit kulinarischen Leckereien vertreten sein. Wo wir zu finden sind? Natürlich am Parkplatz der FA Kamper. Was wir zu bieten haben? Unseren traditio-

nellen Sturm aus der Untersteiermark, sowie selbstgemachte Mehlspeisen, Gegrilltes und vieles mehr. Besonders am Herzen liegt uns noch die Ankündigung unseres diesjährigen Weihnachtskonzertes am 3. Dezember in der Pfarrkirche St. Michael. Mit dem klingenden Titel „Winter Melodies“ möchten wir unserem Publikum die Chance bieten, dem hektischen Alltag für kurze Zeit zu entfliehen und einen ruhigen Einklang in die Vorweihnachtszeit zu finden. Bis dahin möch-

ten wir allen noch einen schönen Herbst wünschen und freuen uns auf euren Besuch bei der einen oder anderen Veranstaltung.
Bis bald, Eure LoaSingers!

„LoaSingers“ Kontakt Daten:

Claudia Künstner
0664-5303352

Margit Vallant
0664-9591991

loasingers@hotmail.com
www.loasingers.at

Termine:

- 29.09.2016 Kirtagstand „LoaSingers“** in St. Michael beim Parkplatz Kamper
- 09.10.2016 Radio Grün-Weiß-Frühshoppen**, VAZ Niklasdorf 10:30
- 03.12.2016 Konzert „Winter Melodies“** in der Pfarre St. Michael 19:30

LoaSingers
Winter Melodies

3. Dezember 2016
Pfarrkirche St. Michael
Beginn: 19:30 Uhr
Eintritt: Freie Spende

www.loasingers.at www.GrünWeißLoasingers loasingers@hotm...at

**Fahrräder • Mopeds
Kleinmotorräder
Service und Verkauf**

STEINHUBER

St. Michael, Telefon 0 38 43 / 22 05



Die ÖWR Bezirksstelle St. Michael berichtet

3700 Badeunfälle pro Jahr...

Immer wieder taucht die Frage auf: „Wozu brauchen wir in Österreich eine Wasserrettung? Wir haben ja kein Meer.“ Aber wir haben in Österreich nicht nur das beste Trinkwasser, wir haben auch viele Flüsse, Bäche, Teiche und Seen, private und öffentliche Schwimmbäder. Österreichweit ereigneten sich im Jahre 2015 mehr als 3.700 Badeunfälle und viele davon waren tödlich. Es ist eine traurige Tatsache, dass jeder Vierte nicht schwimmen kann. Im Prinzip ist eigentlich nur die Fähigkeit des Schwimmens die bestmögliche Chance, dem nassen Tod zu entkommen. Die Österreichische Wasserrettung bietet allen Interessierten die kostengünstige Möglichkeit, das Schwimmen spielerisch zu erlernen. Ab 4 Jahren sind nach oben keine Grenzen gesetzt. (Info unter <http://www.oewr-stmichael.com/> oder telefonisch unter 0664 88318448)

Landesleiterin Susanne Kamencek berichtet von einem Sommer, der Gottseidank relativ wenige Einsätze im Bezirk Leoben mit sich brachte, aber viele Aufsichtsdienste und Schwimmkurse. „Mein Ziel ist es, Jung und Alt die Freude am gesunden Schwimmsport näherzubringen und gemäß dem ÖWR Motto: **„Jeder Nicht-**

schwimmer ein Schwimmer, jeder Schwimmer ein Rettungsschwimmer“ die Anzahl der Badeunfälle drastisch zu reduzieren.“ Schwimmen lernen kann man in jedem Alter, bei Susanne und ihrem Team sogar mit Spaß und Freude. Einer der letzten Einsätze fand in Eisenerz statt. Ein Vermisster wurde gesucht. 10 km



Bezirksstellenleiterin
Susanne Kamencek



Flusslauf wurden penibel genau abgesucht. Die Suche wurde zusammen mit Bergrettung, Polizei und Rotem Kreuz durchgeführt. 160 Mitglieder von Einsatzorganisationen nahmen am Einsatz teil. Nach drei Tagen tauchte der Vermisste wieder auf. Er hatte sich eine Auszeit genommen... Das Besondere an diesem Einsatz war, dass er positiv verlaufen ist, der Vermisste ist gesund und wohlauf, und Gott sei Dank auch die vielen Menschen, die selbstlos und freiwillig zum Wohle der Menschen ihre Zeit und Gesund-





heit riskieren, um anderen zu helfen.

Aber auch die Anfängerschwimmkurse brachten wieder viele „Pinguine“ (Frühschwimmer) und wassergewöhnte Kinder hervor.

Ein ganz besonderes Ereignis war ein Bootsausflug mit der Lebenshilfe Trofaiach auf der Mur bei der Marinekameradschaft Bruck. Die Bewohner der Lebenshilfe Trofaiach und ihre Betreuer durften mit den Nautikern an den Übungen teilnehmen und sogar die Rettungsboote steuern. Ein Tag voller Freude für alle.

Zu den immer wiederkehrenden Ereignissen zählen auch die Schwimmbegleitungen des LKH Leoben und das nun wieder startende Schwimmtraining im Asia Spa für Jung und Alt.

Als Ferienprogramm für die ÖWR Jugend führen wir im August in die H2O Therme nach Bad Waltersdorf und in den Tierpark Schönbrunn.

Auch das Caritas Lerncafe Leoben und Knittelfeld konnten wir bei deren Ferienaktionen unterstützen. Kinder und Betreuer besuchten unseren Stützpunkt in St. Michael und informierten sich darüber, was die Wasserrettung so macht. Nach einer Führung durch den Stützpunkt konnten die Kinder verschiedene Rettungsgeräte spielerisch selbst ausprobieren.

Aufgrund der vielen Aufgaben, die die ÖWR hat - wir brauchen nicht nur Schwimmer und Taucher - ist jede helfende Hand willkommen, sofern Kameradschaft und Bereitwilligkeit zur Freiwilligenarbeit gegeben ist. Wir bieten viele interessante Tätigkeitsbereiche, Kameradschaft und die Mitgliedschaft in einem großartigen Team sowie Ausbildungsmöglichkeiten in vielen Bereichen (Schwimmen, Tauchen, Nautik, Fließ- und Wildwasser). Infos unter <http://www.oewr-stmichael.com/>





Jetzt bis 30. November gratis Jahresvignette 2017 holen. Nähere Infos bei Ihrem Berater!







Rakovitz Udo
03843/5188-1
udo.rakovitz@rb-38227.raiffeisen.at

Neue Öffnungszeiten
für mehr persönliche Beratung
ab 04.07.2016

<p>Beratungszeiten 08:00 - 19:00 Uhr (nach telefonischer Vereinbarung)</p>	<p>Schalteröffnungszeiten</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr><td>Montag</td><td>08:00 - 12:00 Uhr</td></tr> <tr><td></td><td>14:30 - 16:30 Uhr</td></tr> <tr><td>Dienstag</td><td>08:00 - 12:00 Uhr</td></tr> <tr><td>Mittwoch</td><td>08:00 - 12:00 Uhr</td></tr> <tr><td>Donnerstag</td><td>08:00 - 12:00 Uhr</td></tr> <tr><td>Freitag</td><td>08:00 - 15:00 Uhr</td></tr> </table>	Montag	08:00 - 12:00 Uhr		14:30 - 16:30 Uhr	Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	Freitag	08:00 - 15:00 Uhr
Montag	08:00 - 12:00 Uhr												
	14:30 - 16:30 Uhr												
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr												
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr												
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr												
Freitag	08:00 - 15:00 Uhr												

Starten statt warten:

Mit dem Raiffeisen Vorsorge-Plan.

Jeder hat individuelle Ziele im Leben. Und sorgt anders vor. Das Gute: Sie können selbst bestimmen, wie und mit welchem Tempo Sie Ihre Ziele erreichen wollen. Fragen Sie jetzt Ihren Raiffeisenberater, welche Produkte am besten zu Ihnen passen. vorsorgen.raiffeisen.at



Unger Lukas
03843/5188-5
lukas.unger@rb-38227.raiffeisen.at



Pensionistenverband Ortsgruppe St. Michael



Bezirkswandertag

Der Pensionistenverband, Ortsgruppe St. Michael, veranstaltete am Freitag, dem 3. Juni, einen Bezirkswandertag in St. Michael. Als Ehrengäste durften wir Herrn Bürgermeister Karl Fadinger, Frau Vizebgm. Barbara Gamsjäger und den Bezirksvorsitzenden Reinhold Metelko sowie alle anwesenden Ortsgruppen unseres Bezirkes recht herzlich begrüßen. Wir marschierten ab 9.30 Uhr vom Volkshaus Richtung Murweg – Pöllauberg – zur Murinsel, wo wir an einer Labestation der Naturfreunde St. Michael, bei einer Jause und Getränken Rast machten. Danach wanderten wir weiter der Mur entlang bis zur Kreuzung zum Künstlerbauer.

Von dort ging es wieder zurück zum Volkshaus wo uns ein leckeres Essen bei Musik erwartete. An der Wanderung, unter der Führung von Hermann Wallis von den Naturfreunden, nahmen bei sehr schönem Wetter 110 Personen teil.

Ausflug

Unser jährlicher Ausflug fand heuer vom 1. bis 3. August statt und führte uns ins Wein- und Waldviertel. Bei strahlendem Wetter traten wir die Reise in das entfernte Weinviertel an, wo wir gegen Mittag Maissau erreichten und dort ein wohlverdientes Mittagessen zu uns nahmen. Am Nachmittag reisten wir zur „Amethyst Welt“. Dort erfuhren wir bei einer Führung interessante Informationen über Amethysten. Am frühen



Abend bezogen wir unser Quartier im Hotel „Dietmannsdorf“.

Nach einem kräftigen Frühstück besuchten wir frisch ausgeruht die Burg Heidenreichstein im Waldviertel. Bei der Führung wurden uns gewaltige Erkenntnisse vermittelt, die uns so sehr beeindruckten, dass viele Teilnehmer beim Mittagessen im Burgstüberl davon noch immer gefangen waren.



Den Nachmittag verbrachten wir in Retz in einem Bummelzug, der uns durch die Altstadt und zu den Mühlen führte. Mit den tollen Eindrücken des Tages fuhren wir zum Hotel zurück, wo wir einen gemütlichen Tag ausklingen ließen. Am dritten Tag (leider viel zu schnell) traten wir nach dem Frühstück unsere Heimreise an. Sie führte uns durch das Kamptal, an Langenlois und Krems vorbei, nach Maria Taferl. Beim „Goldenen Löwen“ legten wir eine Mittagsrast ein, um gestärkt die Weiterfahrt nach St. Michael anzutreten.

Leider war diese Reise viel zu rasch vorbei, jedoch wird sie uns gerne in bester Erinnerung bleiben.

Die Reiseleitung



Wir wünschen unseren kommenden Geburtstagskindern alles Gute.

September: Schifferl Elisabeth, Kugler Anna, Winter Franz, Tremmel Theresia, Gindl Hedwig.

Oktober: Bracher Rosa, Maliva Elfriede, Birnbacher Sebastian, Zarfl Justine.

Der Vorsitzende Gschiel Dietmar





Männergesangsverein St. Michael

„Alte Meister“ – Lieder- abend 2016

Erlesene Werke von „Alten Meistern“ der Liedkunst brachte dieses Mal der MGv St. Michael am 4. Juni einem abermals zahlreichen Publikum bei seinem alljährlichen Liederabend im Volkshaus St. Michael zu Gehör.

Unter Chorleiter Viktor Fresner wurden romantische Weisen und heiter-fröhliche Gesänge, etwa von Johannes Brahms und Franz Schubert sowie auch weniger bekannten Komponisten des 16. bis 19. Jahrhunderts, zum Besten gegeben. Mit Liedern aus jüngerer Vergangenheit bereicherte der stimmlich herausragende Murtaler Viergsang in besonders hörenswerter Weise das Programm.

Für vergnügliche musikalische Unterhaltung zu Anfang und

zwischendurch sorgte in abwechslungsreicher Form die erstklassige, noch sehr jugendliche Familienmusik Schneeberger aus Wald a. S. Als Moderatoren des Abends fungierten in gekonnter Manier abwechselnd Viktor Fresner und Erwin Eisl, rezitierten dabei Balladen und Gedichte und streuten lustige G'schichtlerl ein.

Halbjahresabschluss

Wie schon seit vielen Jahren als nette Geste gehandhabt, durften wir auch heuer wieder im Rahmen unseres Halbjahresabschlusses – diesmal am 2. Juli – ein musikalisches Stelldichein im Altenheim „Vergiß mein nicht“ geben, mit gesanglichen Darbietungen u. a. aus unserem Liederabendprogramm „Alte Meister“, zur Freude der Bewohnerinnen und Bewohner, denen das eine oder andere Lied noch

Vorschau:

- 24.09. Bezirkssingen in Mautern**
- 31.10. Totengedenken**
- 17.12. Adventssingen, Pfarrkirche**



aus Schul- und Jugendzeiten bekannt gewesen sein mag. Die zweite Etappe an diesem herrlichen Sommertag führte uns samt Frauen und Freundeskreis in den Preßnitzgraben und – teils wandernd oder per fahrbarem Untersatz – weiter zur Seidinger-Hube, dem idyllisch gelegenen Domizil unseres Obmanns, ein ideales Platzerl für Ruhe und Erholung, jedoch zwischendurch auch zum Feiern bestens geeignet. Begleitet von vielerlei kulinarischen Köstlichkeiten und diversen Getränken, guter Laune und heiterem Gesang geriet der weitere Tag zu einem gelungenen Ausklang eines ereignisreichen ersten Sängerhalbjahres. Herzlichen Dank gilt es noch allen zu sagen, welche durch ihre Mithilfe zum Gelingen dieser Vereinsfeier beigetragen haben. Ein ganz besonderer Dank gebührt Günther und Elke für die Organisation, ihren Einsatz und die Nutzung ihres Anwesens.

Franz Künstner





Österreichischer Kameradschaftsbund Ortsverband St. Michael i. O.

Rückblick

150 Jahre OV Gamlitz als Bezirkstreffen in Gamlitz - Ausrückung am 2. Juli 2016. 56 Fahnen und die Landesfahne, 6 Musikkapellen (darunter die Markt- und Kapellkapelle Gamlitz mit Obm. Martin Zirngast und Kapellmeister André Kohlmaier) und rund 850 Kameradinnen und Kameraden aus der Steiermark, Kärnten, dem Burgenland und sogar aus Deutschland feierten gemeinsam dieses besondere Jubiläum. Nach dem Marsch mit 4 Marschblöcken und Defilierung vor dem Mahnmal, folgte im Festzelt der offizielle Teil; durch das Programm führte Karl Wiedner. Nach der Begrüßung der zahlreichen Ehren-

gäste, darunter der Präsident des ÖKB Österreich Ludwig Bieriinger, die Abg. zum Nationalrat Josef Muchitsch und Josef Riemer, der Abg. zum Landtag Steiermark MSc Peter Tschernko, der Bezirkshauptmann von Leibnitz HR Dr.

Manfred Walch, Pfarrer Mag. Michael Seidl, Altpfarrer Eduard Loibner und Bürgermeister Karl Wratschko mit den 2 Vizebürgermeistern Friedrich Pertl und Manfred Repolust, Gemeindegassierin Mathilde Monika Karbasch und den an-



Obmann Fritz Loinig

wesenden Gemeinderäten. Vom Landesverband konnte der Präsident des LV Karl Petrovitz die Landesschriftführerin Renate Haring, Landesfährnrich Helmut Kahr und der Ehrenpräsident des LV Peter Grillitsch begrüßt werden; weiters Vertreter der Polizei, des Militärs, der Feuerwehr und dem Roten Kreuz. Der Obmann vom Ortsverband Gustl Skoff eröffnete mit seinen Grußworten die Veranstaltung als Bezirkstreffen und erinnerte an das Gedenken an die Schlacht zu Königgrätz. Er bedankte sich vor allem für die Unterstützung und der zahlreichen Teilnahme. Der Bürgermeister dankte für die Organisation und sprach ebenso über die große Schlacht zwischen Österreich und Preußen, an der sein eigener Großvater noch beteiligt war. Der Bez.-Obmann Rudolf Behr sprach den Anwesenden seine Hochachtung aus, welche im Namen der Kameradschaft an





dieser Veranstaltung teilnahmen, und bat diese, diese Kameradschaft auch weiterhin zu leben und zu pflegen. Der Abgeordnete zum Landtag MSc Peter Tschernko überbrachte Grüße von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer. Während dem Festakt erhielt Obmann Gustl Skoff für seine erlangten Dienste die goldene Medaille in Gold vom Landesverband Kärnten. In der Festansprache von Präsident Karl Petrovitz dankte er dem OV Gamlitz und erinnerte noch daran, dass der Ortsverband als erste soziale Einrichtung für die Kriegsheimkehrer gegründet wurde. Zum Abschluss erfolgte die Landeshymne.

Die Stunden nach dem offiziellen Teil standen für die Kameradschaftspflege zur Verfügung. Die Zeit wurde ausgiebig für Tanz, Gespräch und „Gaudi“ genutzt, bevor sich die Teilnehmer in den Abendstunden gut gelaunt auf den Heimweg machten.

Wir gratulieren

Kam. Stadler Egon
Kam. Nebel Gottfried

Wir gedenken

Helga Ringel

TERMINE:

6.10 - 15.10.2016:
13. Marktgemeinde-meisterschaft im Zimmengewehrschießen
31. Oktober 2016:
Totengedenken 2016 mit Gedenken 100 Jahre „Annabergdenkmal“
31.10. u. 1.11.2016:
ÖSK-Sammlung beim Friedhof

KFZ-Fritsch

DER Meisterbetrieb für alle Marken

8770 St. Michael

Bei uns ist Ihr Auto in besten Händen, z.B.:

- Service nach Hersteller-Vorgaben alle Marken
- „Pickerl“ §57a-Überprüfung bis 2,8t auch Zweirad
- Anhänger-„Pickerl“ bis 3,5t
- Reparaturen aller Marken—Ersatzteile zu Top-Preisen
- Unfall-Schaden-Reparatur und Versicherungsabwicklung
- Windschutzscheiben-Reparatur und Tausch
- Alles für Rad und Reifen—testen Sie uns !!!



Unser
Kunden-Ersatzwagen

...mit dem bleiben Sie mobil...

Rechtzeitig buchen !!!



Inh.: Hanns Fritsch, Bundesstrasse 19, 8770 St. Michael

www.kfz-fritsch.at office@kfz-fritsch.at

Angebote und Reifen-Infos unter <http://facebook.com/kfzfritsch>



03843 - 20 855

0664 - 950 7800

KOSTENLOSE ANWALTliche BERATUNG durch



Mag. Karin LEITNER

Rechtsanwältin – Mediatorin in 8700 Leoben,
Mühltaler Straße 29, Tel. 03842/44360, www.ra-leitner.at

jeden ersten Montag im Monat ab 18.00 Uhr gegen
Vor Anmeldung bei der Marktgemeinde St. Michael,
Anmeldung unter der Telefon-Nr. 03843/2244-0



ESV Hitthaller St. Michael - Kampfmannschaft

Auf eigenem Grund und Boden

Das erste Heimspiel der neuen Oberliga-Saison hatte für die ESV-Vereinsgeschichte eine spezielle Bedeutung: Es war das erste Mal auf gemeindeeigenem Boden.

Peter Taurer

1937 erfolgte die Gründung des Eisenbahnersportvereines, Heimstätte war ein ÖBB-Grundstück. Bestrebungen zum Erwerb durch die Gemeinde gab es schon lange, da die Eigentumsverhältnisse einen dringend notwendigen Neubau blockierten. Derzeit dient ein beinahe 100jähriges Gebäude, 1917 eine Flüchtlingsunterkunft, später bis 1967 Wohnhaus, als „Sportheim“. Die Unterkunft platzt aus allen Nähten, hat gerade mal zwei Kabinen für insgesamt sechs Fußballmannschaften mit etwa 115 Akteuren. Dazu kommen noch 90 Tennisspieler. Dass nun die schier unendliche Geschichte des Kaufs des Areal erfolgreich über die



ESV Kampfmannschaft I

Bühne ging, ist Heinz Jungwirth, dem leider früh verstorbenen Kurt Gindl und Karl Fadinger zu danken. Fadinger's Quellen als ehemaliger ASFI-NAG-Zentralbetriebsrat führten ihn direkt zu Andreas Mathä, inzwischen ÖBB-Vorstand. Mit Zähigkeit und Verhandlungsgeschick, einer guten juristischen Beratung durch Wilibald Baumgartner von der Rechtsabteilung der Stadt Le-

oben gelang es, den bereits unterzeichneten Vorvertrag zu halbieren. Karl Fadinger: „Einhalb Jahre und viele Reisen nach Wien hat es gebraucht, aber jetzt ist nach dem erfreulicherweise einstimmigen Ankaufsbeschluss durch den Gemeinderat, Erfüllung einiger Bedingungen wie die Rodung der Bäume entlang der ÖBB, alles unter Dach und Fach. Unser Ziel ist ein Sportzentrum für alle, wobei die Erhaltung der Gemeinde obliegt und der ESV Pächter und Betreiber ist. Details dazu müssen noch ausgehandelt werden“. Wir wollen und müssen unserer Jugend unterschiedliche sportive Ausübungsmöglichkeiten anbieten, legt sich Fadinger fest. Jetzt als Grundeigentümer betrifft die größte Vision natürlich ein modernes und funktionelles Gebäude. Pläne sind beim Land eingereicht,

denn ohne öffentliche Hand ist das nicht zu stemmen, meint der Bürgermeister, der demnächst einen Termin bei LH-Stv. Schickhofer wahrnimmt. Geplant ist, auch den Altbestand für Stockschiützen und Beach-Volleyballer umzubauen.

Sportlicher Ausblick

Die letzte Saison war eine hammermäßige für den ESV Hitthaller. Dass es so gut in der Oberliga läuft, wir bis zuletzt im Titelrennen waren, das hätte keiner gedacht, sagt Sektionsleiter Rene Vötsch. 1400 Besucher beim letzten Match bedeuteten Stadionrekord, spiegelten die super Leistung der Mannschaft wider. Vötsch vergisst nicht, den treuen Fans genauso zu danken wie der Gemeinde und den Sponsoren. Die sportliche Gesamtsituation ist allgemein



v.li.: Tom Vengust, Bgm. Karl Fadinger, Vize Gerhard Jöchlinger, Alois Kapfer, Rene Vötsch



Andreas Pachner



Christoph Bracher



Robert Pachner



Michael Rabko



ein Wahnsinn, der Unterbau passt vom Jugendbereich bis zur Kampfmannschaft II, Trainerteams, Funktionäre und Tennissektion ziehen an einem Strang. Für Vötsch liegt hier trotz der katastrophalen

Infrastruktur das Geheimnis des Erfolges. Viele Eigenbau-spieler, eine tolle Kameradschaft und Fußball mit Herz sind weitere Faktoren. Seine Prognose betreffend die aktuelle Saison: „Es wird schwer

werden, alle haben aufgerüstet, aber auch wir sind mit Michael Rabko, Christoph Bracher und den Pachner-Brüdern stärker geworden“. Angepeilt wird ein Platz unter den Top-Fünf. Kritik kommt auch über seine Lippen: „Wir sind im Bezirk mit sechs Mannschaften Spitze. Aber es ist unmöglich, geordnete Trainings aller Mannschaften auf einem Platz zu koordinieren. Dass die Nutzung des bestehenden Schulsportplatzes, vorwiegend von der Jugend auf Widerstand stößt, ist nicht verständlich“. Aktuell wird ganz dringend ein Rasenmäher benötigt. Das nächste Problem

kommt im Herbst, wo das schwache Flutlicht das Training gewaltig erschwert.

Heimspiele:

Kampfmannschaft I Oberliga:

- 24. 9. Judenburg 13.00 Oktoberfest
- 01. 10. Schladming
- 15. 10. Trofaiach
- 29. 10. Fohnsdorf

Kampfmannschaft II 1. Klasse

- 24. 9. Traboch 16.00 Oktoberfest
- 09. 10. St. Stefan
- 23. 10. Tragöß
- 05. 11. Bruck

Der ESV St. Michael lädt recht herzlich ein zum

8. Michöla

Oktoberfest

ESV-Sportanlage

24. Sept. 2016

13.00 Uhr

Meisterschaftsspiel der Kampfmannschaft Oberliga Nord

ESV Hitthaller St. Michael – FC Judenburg

16.00 Uhr

Meisterschaftsspiel der Kampfmannschaft II 1. Kl. Mur/Mürz B – das Derby

ESV St. Michael – SV Traboch

ab **18.00 Uhr** **OKTOBERFEST**

Live-Musik & Disco

Auf Ihr Kommen freut sich der ESV St. Michael

Oktoberbier Sturm Weißwurst

Kirrtagstand

der ESV-Jugend

Besuchen Sie unseren Kirrtagstand.

Er ist ein wichtiges Standbein unserer Jugend.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Donnerstag, 29. 9. 2016

Fünf Jugendmannschaften beim ESV

St. Michael ist eine gute, wenn nicht eine sehr gute Adresse in

Hinblick auf den Jugendfußball. Auf den gezielten Aufbau

des kickenden Nachwuchses wird seit Jahrzehnten größtes



Die U16 im Raiffeisen-Look mit Filialleiter Udo Rakovitz, Jugendleiter Manfred Buchgraber (li.), re. Trainer Hannes Maier

Augenmerk gelegt. Die großen Erfolge der letzten Jahre kommen nicht von ungefähr. Zurzeit erlernen an die 80 Kinder und Jugendliche beim ESV die fußballerischen Grundbegriffe. Mit gleich vier Mannschaften, beginnend mit der U 7 über U 10, U 13 bis U 16 geht der ESV in die laufende Meisterschaft. Dazu kommt noch eine U 11 in Kooperation mit St. Stefan. Für einen Ort mit knapp über 3000 Einwohnern ist gerade die Eigenständigkeit nicht selbstverständlich. Die neu installierte U 16, im Bild mit Trainer Hannes Maier (re.), Jugendleiter Manfred Buchgraber (2.v.li.) gilt als Hoffnungsträger und soll die Lücke zur Kampfmannschaft schließen. Zu den Unterstützern zählt seit vielen Jahren Udo Rakovitz (li.) von der Raiba Liesingtal. Das Giebelkreuz auf der Brust soll die Mannschaft zu vielen Erfolgen tragen, war sein Wunsch.



Ein unglaubliches Jahr

Was die ESV-Kicker im zweiten Oberliga-Jahr auf den Rasen zauberten, war schlichtweg großartig. Nicht wenige Experten waren nach der Herbstsaison der Meinung, die Mannschaft von Trainer Kurt Feyrer könnte das Niveau nicht halten. Aber das Gegenteil war der Fall. Lange Zeit Tabellenführer, dann kam das Pech mit dem verletzungsbedingten Ausfall von Markus Waldsam drei Runden vor Schluss. Dass



Die Mannschaft sagt Danke zu den Fans



Die Enttäuschung war groß

der Zufall so mitspielte, die Entscheidung über den Aufstieg in die höchste steirische Amateurliga am letzten Spieltag im direkten Duell mit Bruck fallen musste, brachte einen ungeheuren Spannungseffekt und einen Rekordbesuch. Knapp über 1400 Zuschauer bedeuten Stadion-

rekord. Der ESV war das bessere Team mit den besseren Chancen, leider schaute nichts Zählbares heraus, das Unentschieden war für den großen Favoriten Bruck schmeichelhaft. Die Enttäuschung bei Spielern und Funktionären war im ersten Moment riesengroß, währte aber nur kurz. Dieses Meisterschaftsjahr wird wohl noch lange in Erinnerung bleiben.



Meister der Herzen



Tolle Fans



Kapitän Florian Buchgraber



Rassige Szenen



Kein Stockerlplatz beim Tennis-Liesingtalcup

Nicht ganz nach Wunsch lief der Liesingtalcup für die ESV-Mannschaften. Die Aufstockung auf zehn Vereine und Aufteilung in zwei Gruppen brachte eine Reglementänderung mit einem klassischen Endspiel mit sich.

Peter Taurer

Da dieses Finale in St. Michael stattfand, war das Ziel klar deklariert. Zumindest eine ESV-Mannschaft sollte unter den ersten Vier sein und damit am

Finaltag auf heimischer Anlage auflaufen. Aber wie es eben im Sport ist, der Wunsch wird nicht immer wahr. Verletzungen, Pech, taktische Mängel, es fehlte auch das nötige Glück, ließen die Hoffnungen platzen.

ESV I mit Mannschaftsführer Erich Rainer landete auf dem fünften Platz, Tom Milchberger und seine Truppe auf Rang Sieben. Damit konnte man sich ganz auf die Gastgeberrolle konzentrieren. Da passte

alles, wenngleich der Ablauf einige Probleme bereitete. Während am Vormittag beim Spiel um den dritten Platz zwischen dem TC Gai und Wald am Schoberpass das Wetter noch voll mitspielte, pfuschte am Nachmittag ein Wolkenbruch gewaltig ins Geschehen, setzte die Plätze unter Wasser. Es wurde nach Kalwang ausgewichen und da begann das zeitliche Malheur.

An Spannung kaum zu überbieten – die Entscheidung zwi-

schon dem TC Trabochensee und TC Kalwang. Da alle Partien über drei Sätzen gingen, dauerte es lange, ehe Traboch das bessere Ende für sich hatte.

Auch in St. Michael war langes Warten angesagt. Die für 17 Uhr angesetzte Siegerehrung fand knapp vor 21 Uhr statt. Tapfer hielt Vizebürgermeisterin Barbara Gamsjäger durch, übergab mit Organisator Hannes Oswald die Trophäen.



Hannes Oswald, Peter Taurer ESV I, Vizebgm. Barbara Gamsjäger



Hannes Oswald, Tom Milchberger ESV II, Vizebgm. Barbara Gamsjäger

**Jetzt bis zu 600,- Euro
Handwerkerbonus sichern!**

www.pichler-wohndee.at

Pichler
"Die Wohnidee"

Albert Pichler GesmbH | Bundesstraße 47a | 8770 St. Michael

Kompetenz erfahren bei...

Wohnraumgestaltung

Fußböden | Wandgestaltung | Accessoires

Sonnenschutztechnik

Sonnensegel | Markisen | Sonnenschirme

Polstermöbel & Vorhänge

Tapezierung | Fenstergestaltung | Schlafsysteme

Tel. 03843/ 2216

Fax 03843/ 2216-10

office@pichler-wohndee.at

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

07:30-12:00 & 14:30 – 18:00



Der Juni hatte noch einige Termine für den KBC St. Michael. Begonnen hat es am 11.6. in Schielleiten bei den Nationalen Meisterschaften. Jennifer Rainer gewann Bronze und Joel Woger gewann die Silbermedaille.

Weiter ging es am 17.6. mit dem zweiten Rote-Nase-Lauf. Auf der Murinsel wurden über 3000 Euro an Spendengeldern für die Clowndoktors gesammelt. Ein großes Danke an alle, die uns unterstützt haben und diesen Betrag ermöglichten. Mit dem nächsten Termin, 28.6., kam für einige Kinder und Erwachsene die Stunde der Wahrheit. Sie traten zur Gurtprüfung an. Unter den strengen Augen des Trainers wurde nicht nur Technik sondern auch das theoretische Wissen überprüft.

Kinder:

Gelbgurt: Anna Sellmeister, Sebastian Stadler, Patrick Preissl, Joel Woger,

Weißgurt: Nora Sellmeister, Jennifer Rainer, Marvin Kaiser, Natascha Antonioli, Fabian Maierhofer

Erwachsene:

Orangegurt: Jenny Hauer, Sieglinde Laschald

Gelbgurt: Günther Hauer, Justin Kukitsch, Christina Stroissnigg

Weißgurt: Pero Tomic, Martina Petzl, Carmen Scarlett
Herzliche Gratulation an alle Prüflinge.

Nach kurzer Verschnaufpause war der KBC St. Michael am 9.7. beim Marktfest in Kammern vertreten.

In den Ferien hatten die Kinder die Möglichkeit, über den Ferienspaß ein Schnuppertraining zu absolvieren.



ENERGETISCHE GESUNDHEITSPRAXIS

La Diosa de los Angeles

Lichttherapie mit Biophotonen

Durch Biophotonen wird die Funktion der Zellen und deren Regeneration im Körper wieder angeregt. Anwendbar bei, z.B.:

- Erschöpfung, Burn-Out...
- Magen- und Darm-Problemen...
- Krebstherapie...
- Hauterkrankungen z.B. Schuppenflechte
- Angstzuständen, Unruhe...
- Entwöhnungstherapiebegleitung
- Körperlichen Schmerzen...

Licht ist Leben

Energetische Gesundheitspraxis—Rosa Fritsch, Bahnweg 2, 8770 St. Michael
Termine unter 0664 - 876 5186

www.la-diosa-de-los-angeles.at

www.la-diosa-de-los-angeles.at



ÄRZTEDIENSTPLAN

4. Quartal 2016

Für den Dienstsprengel: St. Michael//St. Stefan/Kraubath
Dienstdauer Samstag von 7.00 Uhr früh bis Montag 7.00 Uhr früh

01.10.	Dr. Mayer Kurt	03.12.	Dr. Streitmayer Michael
02.10.	Dr. Mayer Kurt	04.12.	Dr. Streitmayer Michael
08.10.	Dr. Schmatz Richard	07.12. 19-7 Uhr vor Feiertag	Dr. Streitmayer Michael
09.10.	Dr. Schmatz Richard	08.12. Maria Empfängnis	Dr. Streitmayer Michael
15.10.	Dr. Judmayr-Konrad Melitta	10.12.	Dr. Judmayr-Konrad Melitta
16.10.	Dr. Judmayr-Konrad Melitta	11.12.	Dr. Judmayr-Konrad Melitta
22.10.	Dr. Schmatz Richard	17.12.	Dr. Schmatz Richard
23.10.	Dr. Schmatz Richard	18.12.	Dr. Schmatz Richard
25.10. 19-7 Uhr vor Feiertag	Dr. Judmayr-Konrad Melitta	24.12.	Dr. Mayer Kurt
26.10. Nationalfeiertag	Dr. Judmayr-Konrad Melitta	25.12.	Dr. Streitmayer Michael
29.10.	Dr. Streitmayer Michael	26.12. Stefanitag	Dr. Judmayr-Konrad Melitta
30.10.	Dr. Streitmayer Michael	31.12.	Dr. Schmatz Richard
31.10. 19-7 Uhr vor Feiertag	Dr. Streitmayer Michael		

01.11. Allerheiligen	Dr. Streitmayer Michael
05.11.	Dr. Schmatz Richard
06.11.	Dr. Schmatz Richard
12.11.	Dr. Mayer Kurt
13.11.	Dr. Mayer Kurt
19.11.	Dr. Judmayr-Konrad Melitta
20.11.	Dr. Judmayr-Konrad Melitta
26.11.	Dr. Mayer Kurt
27.11.	Dr. Mayer Kurt

Die am Dienst teilnehmenden Ärzte sind telefonisch über folgende Rufnummern erreichbar:

Dr. M. Judmayr: 03843/2238

Dr. Streitmayer: 03832/2684

Dr. K. Mayer: 03843/2445 oder 0650/3171407

Dr. R. Schmatz: 03832/2440

DIENSTTAUSCH VORBEHALTEN! Der diensthabende Arzt ist dann über den Ärztenotruf des Roten Kreuzes Leoben Tel.: 141 zu erreichen.

Werte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden St. Michael, Traboch, St. Stefan und Kraubath!

Im Sinne des Bereitschaftsdienstes aller Sprengel durch einen einzigen diensthabenden Arzt bzw. Ärztin respektieren Sie bitte, dass der Bereitschaftsdienst ausschließlich für medizinische Notsituationen vorgesehen ist, die keinen Aufschub der ärztlichen Betreuung bis zum Ordinationsbeginn Ihrer Hausärztin oder Ihres Hausarztes möglich machen und die keiner Intervention durch den Notarzt (Ärztelotrufnummer des Roten Kreuzes 144) bedürfen.



Heimisches Fleisch aus eigener Schlachtung und Wursterzeugung

*Sei es dir wert,
Qualitätsfleisch aus unserer Region
zu genießen!*

AB WERK VERKAUF

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag jeweils 8.00 bis 13.00 Uhr

Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr

St. Michael Aschmannweg 4 0664 91 90 717



VERANSTALTUNGEN 2016/2017

- | | | | |
|---------------|---|--------|--|
| bis 31.10. | Ausstellung Maria Eibl , Kulturreferat, Gemeindeamt | 26.11. | Adventmarkt , Kulturreferat, im Dorf |
| 24.09. | Handwerk im Dorf , Robert Blachfellner, Ortskern | 27.11. | Weihnachtswunschkonzert , Marktmusik, Volkshaus, Großer Saal |
| 24.09. | Aquarellkurs , NMS, ab 13:00 Uhr | 03.12. | Weihnachtskonzert , Loasingers, Pfarrkirche |
| 24.09. | Abschlusswanderung auf den Fölzstein , Naturfreunde | 05.12. | Kinderkrampus , Kulturreferat |
| 25.09. | Fahrt ins Blaue , Naturfreunde | 07.12. | Gemeinderatssitzung , Gemeindeamt, 18:30 Uhr |
| 28.09. | Tanzen ab der Lebensmitte , Beginn – 7 Termine, Hildegard Leitold, NMS, 18:00 Uhr | 08.12. | Jahresrückschau u. Vorweihnachtsfeier , Naturfreunde, Volkshaus, Großer Saal, 15:00 Uhr |
| 29.09. | Patrozinium , Pfarre St. Michael, Pfarrkirche | 10.12. | Weihnachtsfeier - The Voice 5 , ESV St. Michael, Volkshaus, Großer Saal |
| 29.09. | Kirtagsfest , SPÖ, Volkshaus | 14.12. | Weihnachtsfeier Pensionisten , Volkshaus, Großer Saal, 15:00 Uhr |
| 29.09. | Kirtagsdisco , MDH, Volkshaus, kleiner Saal | 16.12. | Jahresrückschau Pensionisten , Pensionisten, Clublokal, 14:00 Uhr |
| 02.10. | Babyflohmarkt , Ausschuss JFS, Volkshaus | 17.12. | Adventsingen , MGv, Pfarrkirche, 19:00 Uhr |
| 09.10. | Erntedankfest , Bauernbund, Schulhof, 9:45 Uhr | 23.12. | Adventmelodie, Juka |
| 14.10. | Gernot Kulis mit „Kulisionen“ , Kulturreferat, Volkshaus | 24.12. | Kindermette , Pfarre St. Michael, Pfarrkirche, 16:00 Uhr |
| 15.10. | Zimmengewehrschießen Siegerehrung , ÖKB, Volkshaus, Foyer, 19:00 Uhr | 24.12. | Christmette , Pfarre St. Michael, Pfarrkirche, 21:00 Uhr |
| 16.10. | Abschlusswanderfahrt , Naturfreunde, | 30.12. | Bauernsilvester , Trachtenverein d'Liesingtaler, Volkshaus Vorplatz, Foyer |
| 22.10. | Aquarellkurs , NMS, ab 13:00 Uhr | | |
| 22.10. | 20 Jahre Mittendrin Jubiläumskonzert , Vocalensemble Mittendrin, Volkshaus Großer Saal | | |
| 26.10. | Fitmarsch , Naturfreunde u. Gde. | 21.01. | Feuerwehrball , FF St. Michael, Volkshaus |
| 31.10. | Totengedenken mit 100 Jahre Annabergdenkmal , ÖKB, | 05.02. | Kinderfasching , Kulturreferat, Volkshaus |
| 01.11. | Kirchenkonzert , Marktmusik, Pfarrkirche, 18:00 Uhr | 11.02. | MGV Gschnas , MGv, Volkshaus |
| 03.11. | Ausstellungseröffnung „Artgalley Lina“ , Gemeindeamt, 18:00 Uhr | 25.02. | Faschingsumzug , Kulturreferat, Volkshaus |
| 03.11.-31.01. | Austellung „Artgalley Lina“ , Gemeindeamt | 27.02. | Bauernball , Landjugend, Volkshaus |
| 05.11. | Theateraufführung , Obersteir. Volksbühne, Volkshaus | 04.03. | Skitag , Kulturreferat |
| 12.11. | Theateraufführung , Obersteir. Volksbühne, Volkshaus | | |
| 13.11. | Theateraufführung , Obersteir. Volksbühne, Volkshaus | | |
| 14.11. | Vollmondwanderung , Naturfreunde, | | |
| 20.11. | Theateraufführung , Obersteir. Volksbühne, Volkshaus | | |

2017



M A L E R E I
GRUBER

8770 St. Michael Bergstrasse 11 Tel. 03843 22 74